

ACE **LENKRAD**

N° 05/2024



UND WEITER GEHT'S

ALLZEIT BEREIFT

Ganzjahresreifen im Härtestest

CLUBINITIATIVE 2024
ACE checkt
Schnell-Ladestationen

FOREVER YOUNG?
Verkehrssicherheit
im Alter

KFZ-VERSICHERUNG
Mit unseren Tipps
Geld sparen

Inklusive
Kyrenia



8 Tage 5-Sterne-Studienreise Zypern

Normalpreis ~~1.100,-€*~~

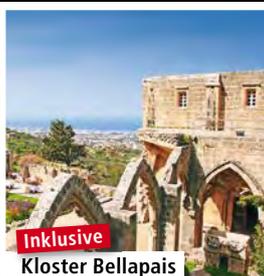
Ihr Rabatt ~~-900,-€~~

ab nur **200,-€*** p.P. im DZ

Eine der beliebtesten Studienreisen der Deutschen – Inklusive Ausflugsprogramm & Eintritten!



Inklusive
Nikosia



Inklusive
Kloster Bellapais



Inklusive
Antikes Salamis



Inklusive
Famagusta



Inklusive
Ausgewählte 4- und 5-Sterne-Hotels

Inklusive spektakulärem Ausflugsprogramm:

- **Nikosia:** letzte geteilte Hauptstadt Europas mit osmanischer Karawanserei (Eintritt inkl.)
- **Kloster St. Andreas** (Eintritt inkl.): Dieses Kloster wurde dem Apostel Andreas gewidmet und ist einer der bedeutsamsten Wallfahrtsorte der Insel.
- **Golden Beach:** Am wohl schönsten Strand Zyperns kann man, mit etwas Glück, die Spuren der bekannten Meeresschildkröte Caretta Caretta sehen.
- **Kirche Agios Afkentios** (Eintritt inkl.): Im Rahmen eines Kulturprojekts der EU wurde diese beeindruckende Kirche restauriert.
- **Antikes Salamis** (Eintritt inkl.): faszinierende Ausgrabungsstätte einer antiken römischen Stadt u.a. mit Ruinen des Gymnasiums und der Thermen
- **Kloster St. Barnabas** (Eintritt inkl.): Apostel, Märtyrer und zyprischer Nationalheiliger
- **Kunsth Handwerk** in moderner Teppichgalerie
- **Famagusta:** malerische Hafenstadt
- **Kathedrale St. Nikolaus** (Eintritt inkl.): eines der herausragendsten Bauwerke gotischer Architektur Zyperns, heute bekannt als Lala-Mustafa-Pascha-Moschee
- **Miniaturopark** (Eintritt inkl.): die 15 wichtigsten Highlights Zyperns im Miniaturformat
- **Kloster Bellapais** (Eintritt inkl.): Meisterwerk gotischer Baukunst, von den Kreuzrittern erbaut, im 13. Jhd. wohl Aufbewahrungsort von Fragmenten des Heiligen Kreuzes, atemberaubende Lage im Pentadakylos-Gebirge
- **Handwerkstradition** in Schmuck- und Ledermanufaktur
- **Kyrenia:** traumhafte Stadt mit altem Hafen, imposanter Festungsanlage (Eintritt inkl.) & historischem Schiffswrack, welches heute ein interessantes Museum ist (Eintritt inkl.)

Ihre Inklusivleistungen:

- + Hin- und Rückflug mit renommierter Fluggesellschaft¹ nach Ercan, inkl. Flughafen- und Hoteltransfers **353,-€**
 - + 7 Übernachtungen im Doppelzimmer in ausgewählten 4- und 5-Sterne-Hotels (Landeskat.) inkl. 7x reichhaltigem Frühstücksbuffet **397,-€**
 - + Faszinierende Studienreise in unserem modernen und klimatisierten Reisebus mit den berühmtesten Höhepunkten Zyperns! Freuen Sie sich auf ein spektakuläres Ausflugsprogramm inkl. Eintritten (lt. Programm), u.a. mit:
 - Nikosia
 - Antikes Salamis
 - Kloster St. Barnabas
 - Kloster St. Andreas
 - Golden Beach
 - Kirche Agios Afkentios
 - Famagusta
 - Kathedrale St. Nikolaus
 - Miniaturenpark
 - Kloster Bellapais
 - Kyrenia
 - Schiffsmuseum
 - + Qualifizierte, Deutsch sprechende Studienreiseleitung mit abgeschlossenem Hochschulstudium **120,-€**
 - + 24 Stunden ärztliche Rufbereitschaft
- Gesamtpreis p.P. **1.100,-€***
Rabatt p.P. - 900,-€
Vorzugspreis p.P. ab nur 200,-€*

Wunschleistungen zu Vorzugskonditionen:

Genusspaket: Das Paket beinhaltet täglich reichhaltiges Buffet am Abend mit internationalen Spezialitäten: nur 149,-€ p.P. statt 169,-€*

Reisemonate	Okt. 2024 (17.–31.10.)	Nov. 2024 (1.–8.11.)	Nov. 2024 (9.–17.11.)	Nov. 2024 (18.–30.11.)	Feb. 2025	März 2025 (1.–15.3.)	März 2025 (16.–31.3.)	April 2025 (1.–10.4.)	April 2025 (11.–30.4.)
Saisonzuschlag p.P.	180,-€	120,-€	60,-€	0,-€	40,-€	80,-€	120,-€	180,-€	240,-€

Lesen & Reisen: Ihr Vorzugspreis für Sie als Leser von ACE LENKRAD ab nur

200,-€* p.P. im DZ statt **1.100,-€***

Rabatt für ACE LENKRAD-Leser **- 900 €** p.P.

Flughafen	Berlin	Düsseldorf	Frankfurt	Hamburg	Leipzig	München	Stuttgart
Flughafenzuschlag p.P.	0,-€	65,-€	65,-€	60,-€	55,-€	55,-€	65,-€
Abfluggtage	Do Fr	Mo Mi	Di	Mo	So	Di Do	Do So

Einzelzimmerzuschlag: 200,-€ p.P.

Zur Einreise benötigen deutsche Staatsangehörige einen gültigen Personalausweis bzw. Reisepass. Deutsche Staatsangehörige können für touristische Zwecke bis zu 90 Tage visafrei einreisen. Staatsangehörigen anderer Länder wird empfohlen, die für sie geltenden Einreisebestimmungen bei der Botschaft des Ziellandes zu erfragen.

¹ z.B. Freebird Airlines mit Zwischenlandung in Antalya, Turkish Airlines (Beste Airline Europas 2023 nach Sky Trax World Airline Award) mit Umstieg in Istanbul

* Mit Erhalt der schriftlichen Reservierungsbestätigung und des Reiseversicherungsscheins wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist bis 28 Tage vor Abreise zu leisten. Preis gilt am 22.11.2024 ab Berlin. Bei anderen Reisetagen und Abflughäfen fallen die in der Tabelle angegebenen Zuschläge an. RSD Reise Service Deutschland GmbH bietet den Preisvorteil im Vergleich zum Normalpreis auf www.rsd-reisen.de. Es gelten die Reisebedingungen der RSD Reise Service Deutschland GmbH (www.rsd-reisen.de/arb).

Hinweis: Die Reise gilt nur für den Empfänger und volljährige Begleitpersonen. Nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität. Geplante Gruppengröße ca. 35 Personen. Mindestteilnehmerzahl 15 Personen pro Reisetag, bei Nichterreichender Absage bis spätestens 28 Tage vor Reisebeginn. Reiseverlaufsänderungen aus organisatorischen und witterungsbedingten Gründen ggf. möglich.

Ihr Rabattcode: **ACE27334**

Jetzt kostenlos anrufen und Wunschtermin sichern:

0800-505 243 044

Montag bis Freitag 8.30 – 18.00 Uhr, Samstag 9.00 – 14.00 Uhr oder www.trueu-vorteile.de/ace27334

Reiseveranstalter: RSD Reise Service Deutschland GmbH, EISENHEIMERSTRASSE 61, 80687 MÜNCHEN.



TAUGEN GANZJAHRESREIFEN WIRKLICH FÜR DAS GANZE JAHR?

Herbstzeit heißt Reifenwechsel für die kalte Jahreszeit. Könnten Ganzjahresreifen eine gute Alternative sein? Wir haben Allwetterreifen getestet. Nicht nur im niedersächsischen Flachland, sondern auch im winterlichen Schweden.

Ein sehr strittiges und sehr emotionales Thema ist die Verkehrssicherheit im Alter. Klar ist, bei Seniorinnen und Senioren lassen häufig Reaktions-, Seh- und Hörvermögen nach. Können hierbei Fahrsicherheitstrainings helfen? Mobilität im Alter bedeutet schließlich auch Teilhabe am Leben, weit über Arztbesuche, Einkaufen und Freizeit hinaus. Und gerade auf dem Land gibt es zumeist keine Alternative zum Auto.

Obwohl gegenwärtig in Deutschland die Zulassungszahlen von elektrischen Autos niedrig sind, geht der Wandel zur Elektromobilität weiter. Da ist es wichtig zu wissen, ob es genügend und auch gut ausgestattete Ladeparks gibt. Die Ehrenamtlichen unseres Clubs sind diesen Fragen in diesem Jahr nachgegangen. Lesen Sie hier die Ergebnisse der bundesweiten Clubinitiative.

Eine angenehme Lektüre wünscht

STEFAN HEIMLICH

Vorsitzender

SEITE **30**



LADEPOWER IM TEST

Rund 200 Schnell-Ladestationen in ganz Deutschland haben die ACE-Ehrenamtlichen unter die Lupe genommen. Die Ergebnisse.

TEST & TECHNIK

Sicher durch alle Jahreszeiten?

Neun Ganzjahresreifen im Test **10**

Blickfang mit technischen Schwächen

Toyota C-HR im Fahrbericht **16**

Bulli-Nachfolger ganz groß

VW ID.Buzz mit langem Radstand **17**

Magazin **18**

VERKEHR & UMWELT

Auch als „Oldtimer“ fit am Steuer

Fahrsicherheitstrainings
für Seniorinnen und Senioren **20**

Vergleichen, wechseln, sparen

Tipps rund um die Kfz-Versicherung **24**

Magazin **28**

CLUB & EHRENAMT

Hat Deutschland Ladepower?

Die Ergebnisse der ACE-Clubinitiative 2024 **30**

ACE-Clubvorteile

Kfz-Versicherung der VHV mit Fahrerschutz **36**

Navigator

Expertentipps fürs sichere Pedelec-Fahren **38**

Best of ...

... aus den Social-Media-Kanälen **39**

FREIZEIT & REISE

Watt ein Erlebnis!

Eine Herbstreise an die Nordsee **40**

Kanäle und Klappbrücken

Eine Radtour auf der Deutschen Fehnroute **44**

Magazin **46**

RUBRIKEN

Editorial **3**

Magazin **6**

Pro & Contra Flug-Flatrate **8**

Sie haben das Wort **48**

Abgefahren Mini-Kirche auf Rädern **50**

Kontakt und Impressum **50**





STEIL UND KURVIG

Dass innerstädtische Verkehrswegeplanung keine Grenzen haben muss, zeigten schon 1922 die Stadtplaner von San Francisco. Sie sollten eine Straße entwerfen, die einen Hang mit einem Gefälle von 27 Prozent hinunterführt: die Lombard Street. Sie reduzierten die Steigung auf etwa 18 Prozent durch acht Serpentinaugen auf dem nur 145 Meter langen Abschnitt – daher auch oft die Bezeichnung kurvenreichste Straße der Welt. *me*



ACE ZIEHT POSITIVE BILANZ ZUR KLIMA-PENDEL-CHALLENGE

FOTOS: MELINDA NAGY - STOCK.ADOBE.COM, ALLIANZ PRO SCHIENE, KONSTANTIN TSCHOVIKOV

Der ACE, Europas Mobilitätsbegleiter, blickt auf drei erfolgreiche Jahre Klima-Pendel-Challenge zurück. Im Rahmen eines Förderprojekts der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) unterstützte der ACE bundesweit 26 Unternehmen dabei, ihre Mitarbeitenden für umweltfreundliche Alternativen auf dem

Arbeitsweg zu begeistern. Dabei konnten die Mitarbeitenden Fahrzeuge aus einem vielfältigen Testfuhrpark wählen, den der ACE bereitgestellt hatte: Pedelecs, Falträder, Lastenräder und ÖPNV-Fahrkarten. Dies ermöglichte es ihnen, verschiedene Verkehrsmittel auszuprobieren, um die individuell beste Alternative zum Pkw zu finden. Über eine Mitmach-Plattform wurden die genutzten Verkehrsmittel und die eingesparten CO₂-Emissionen erfasst. Das Ergebnis: 20 Tonnen CO₂ wurden eingespart. Das entspricht etwa der CO₂-Wandlungsleistung von 1.200 Bäumen. Zudem wurden 1.774 Tage verzeichnet, an denen die Mitarbeitenden auf das Auto verzichteten. Kerstin Hurek, Leiterin der ACE-Verkehrspolitik, resümiert: „Die Klima-Pendel-Challenge hat nicht nur kurzfristig CO₂-Emissionen reduziert, sondern auch ein Bewusstsein für nachhaltige Mobilität in den teilnehmenden Unternehmen geschaffen. Dies legt den Grundstein für langfristige Veränderungen im Mobilitätsverhalten der Mitarbeitenden und führte in einigen Fällen zu weiteren betrieblichen Maßnahmen zur Veränderung der Mobilität.“ *ju/me*

ZAHL DES MONATS

1.000.000

Mal wurde die Fahrzeugzulassung bereits digital abgewickelt. Am 1. September 2023 hatte der Bund die Voraussetzungen für die internetbasierte Fahrzeugzulassung, kurz i-Kfz genannt, geschaffen.

DER AMPEL-CHECK

Der ACE attestiert der Verkehrspolitik der Bundesregierung bisher nur „ausreichend“, zusammen mit der Allianz pro Schiene und dem ADFC-Bundesverband. Trotz Fortschritten wie Deutschlandticket, erhöhten Schieneninvestitionen und Masterplan Ladeinfrastruktur bleibt noch viel zu tun. **Schieneverkehr:** Bei Elektrifizierung und Streckenerweiterung gibt es eine „5“. Das „Moderne-Schiene-Gesetz“ fehlt immer noch. **Radverkehr:** Stillstand trotz Reformen im Straßenverkehrsgesetz. Zur Umsetzung der „Vision Zero“ wird ein Konzept zur sicheren und attraktiven Fahrradnutzung bis 2030 gefordert. **E-Mobilität:** Das Ziel von 15 Millionen E-Autos bis 2030 bleibt in weiter Ferne. Es fehlen Investitionen und Maßnahmen zur Dekarbonisierung. *ju/me*



i

DER AMPEL-CHECK IM DETAIL
www.ampel-check.de



WIR HELFEN DEN HELFERN

Nur wer gut geschult ist, kann in extremen Verkehrs- und Witterungssituationen richtig reagieren sowie schnell und sicher vorankommen. Der ACE schult Fahrerinnen und Fahrer von Feuerwehren, Speditionen, Winterdiensten oder anderen Dienstleistungsunternehmen mit professionellen Fahrtrainings. Ganz zugeschnitten auf die jeweiligen Bedürfnisse. So werden beim Winterdienst (hier Training am Stuttgarter Flughafen) etwa Fahrsituationen auf Glätte und Nässe mit schweren Schneeschaufeln trainiert, aber auch das Parken oder Wenden unter Berücksichtigung des toten Winkels. *me*

Continental 
The Future in Motion



Ihre Sicherheit. Unsere Verantwortung.

Reifen für ein sicheres Fahrgefühl.

Vertrauen entsteht nicht von allein, man muss es sich verdienen. Für uns ist es seit über 150 Jahren der größte Antrieb, das vermeintlich Perfekte noch ein wenig besser zu machen.

Ihre Sicherheit ist unser Ziel - heute und in Zukunft.

continental-reifen.de



PRO: CONTRA

Einmal bezahlen, unbegrenzt in den Flieger steigen:
Die ungarische Fluggesellschaft Wizz Air bietet für knapp
600 Euro im Jahr eine Flatrate fürs Fliegen. Ein faires Angebot?



FOTOS: WIZZ AIR, LUKAS FRONTZEK (2)



Heidi Fischer
Redaktion



Carlo Knödler
Geschäftsfeld-
entwicklung

Übers Wochenende spontan in eine spannende Metropole fliegen oder mal kurz dem hiesigen Schmuddelwetter in die Sonne entfliehen: verlockend! Mit der Flatrate sind zumindest die Kosten für die Flüge überschaubar und planbar. Von dem Angebot profitieren auch Reisende, deren Familie oder Freunde nicht „um die Ecke“ wohnen. Mit den günstigen Flügen ist öfter mal ein Besuch bei den Liebsten drin. Und bei allen „Haken“, die das Angebot hat, und dem schlechten Klima-Gewissen, das bei vielen mitfliegen dürfte: Der Erfolg gibt der ungarischen Billig-Airline recht, die zum Auftakt angebotenen 10.000 Abos waren schnell ausverkauft.

Fliegen ist das Tor zur Welt: In wenigen Stunden von Deutschland nach Thailand in eine völlig andere Kultur oder kurz mal nach Südsanien – das ist beeindruckend. Doch das sollte nach meiner Meinung ein Privileg bleiben und nicht zur Norm werden. Eine Flug-Flatrate fördert genau das und bringt mehrere Probleme mit sich. Flugzeuge stoßen im Vergleich zu anderen Verkehrsmitteln das meiste CO₂ aus, was die Klimaerwärmung beschleunigt. Zudem verleitet eine Flatrate dazu, unnötige Flüge zu machen – schließlich hat man schon dafür bezahlt. Klimafreundliche Alternativen wie Züge und Fernbusse können ins Hintertreffen geraten, und der Ausbau dieser Netze wird verlangsamt.

FLIEGEN OHNE LIMIT

Der Billigflieger Wizz Air sorgt für Aufsehen und Schlagzeilen: Für rund 600 Euro können 10.000 Vielfliegerinnen und Vielflieger ein Jahr lang beliebig viele Flüge auf sämtlichen Strecken der Airline nutzen. Wizz Air ist hauptsächlich an kleinen Flughäfen vertreten. Die Buchung ist frühestens 72 Stunden vor Abflug möglich, und auch nur, wenn Sitzplätze verfügbar sind. Zu jedem Flug wird außerdem eine Pauschale berechnet, und auch wer Handgepäck mitnehmen oder Gepäck aufgeben möchte, muss extra bezahlen. Nur eine kleine Tasche (40 x 30 x 20 cm) ist an Bord inklusive. Die Tickets und die Flatrate sind nicht übertragbar, Buchungen können im Nachhinein nicht mehr geändert oder storniert werden. Und wer dreimal einen Flug nicht antritt, dem kann Wizz Air die Flatrate kündigen und sogar eine Vertragsstrafe fordern. Die Mindestlaufzeit beträgt zwölf Monate, das Abo verlängert sich automatisch. *hf*

DISKUTIEREN SIE MIT!

Wie stehen Sie zu diesem Thema?
Schreiben Sie uns: redaktion@ace.de

THEMA: Fermentation

Durchbruch in der Ginkgo-Medizin!

Diese 9 Warnsignale zeigen: Es ist höchste Zeit für fermentierten Ginkgo!

Nie wurden die Menschen so alt wie heute. Das stellt den menschlichen Körper vor ganz neue Herausforderungen. Nicht alle Organe sind auf dieses Alter vorbereitet! Doch es gibt einen Baum, der kann Wohlbefinden und Lebensqualität bereits nach kurzer Zeit deutlich verbessern!

Erfahren Sie jetzt, welche Warnsignale Ihr Körper Ihnen übermittelt, die Ihnen ganz klar sagen: „Ja, ich brauche fermentierten Ginkgo!“

Warnsignal Nr. 1: Ist es nur Vergesslichkeit oder schon beginnende Demenz?

Hauptursache für ein nachlassendes Gedächtnis sind meist Durchblutungsstörungen im Gehirn, die auch gesunde Hirnzellen absterben lassen. Hier kann fermentierter Ginkgo wahre Wunder wirken!

Warnsignal Nr. 2: Ihre Herzleistung ist nicht mehr so stark wie mit 30?

Sind die Gefäße altersbedingt nicht mehr elastisch, fließt das Blut nicht mehr richtig. Fermentierter Ginkgo kann wieder für eine ordentliche Pumpleistung sorgen und das Blut wieder richtig fließen lassen!

Warnsignal Nr. 3: Ihre Stimmung ist manchmal im Keller und Sie sind niedergeschlagen?

Wenn dies immer wieder passiert, könnte auch eine Durchblutungsstörung im Gehirn vorliegen. Sie erschwert die Produktion der Glückshormone Serotonin und Dopamin. Fermentierter Ginkgo kann Ihre Hormone wieder in Schwung bringen und die gute Laune zurückbringen.

Warnsignal Nr. 4: Manchmal schwindelt es Ihnen?

Viele ältere Menschen leiden

zumindest gelegentlich unter Schwindel. Das bedeutet immer eine erhöhte Sturzgefahr! Länger dauernder oder wiederkehrender Schwindel ist ein Anzeichen für einen gestörten Blutfluss in Gehirn oder Gehör. Sagen Sie ihm den Kampf an mit fermentiertem Ginkgo.

Warnsignal Nr. 5: Sie haben ein Pfeifen im Ohr oder sogenanntes Ohrensausen?

Der Fachbegriff lautet: Tinnitus! Mehr als ein Viertel der Deutschen im Alter von 65 bis 84 Jahren leiden daran. Manche gewöhnen sich daran, etwa 20 Prozent suchen ärztliche Hilfe auf. In schweren Fällen treten Selbstmordgedanken auf. Lassen Sie es gar nicht so weit kommen! Fermentierter Ginkgo kann rein pflanzlich die Geräuschkulisse in Ihrem Kopf besiegen!

Warnsignal Nr. 6: Sie leiden verstärkt unter Kopfschmerzen?

Wenn Sie im Alter immer wieder Kopfschmerzen haben, dann hat Ihr Gehirn zu wenig Sauerstoff. Fluten Sie es wieder damit! Mithilfe von fermentiertem Ginkgo!

Warnsignal Nr. 7: Ihr aktuelles Ginkgo-Präparat entfaltet noch nicht die optimale Wirkung für Sie?

Das könnte an der begrenzten Vielfalt der Inhaltsstoffe liegen. Die meisten gebräuchlichen Ginkgo-Präparate setzen auf standardisierte Ginkgoblatt-Extrakte, die zwar viele gesundheitliche Vorteile bieten, jedoch nicht das gesamte Spektrum des Ginkgobaumes abdecken. Fermentierter Ginkgoblatt-Extrakt ist anders: Hier bauen keine teuren komplexen technischen Verfahren unerwünschte Ginkgolsäuren ab, sondern die

Fermentation. Dies geschieht natürlich, schonend und mit Mehrwert: Die Blätter bekommen zusätzliche neue Wirkstoffe. Kombiniert man diesen fermentierten, hocheffektiven Blattextrakt dann noch mit fermentierter Ginkgonuss, dem Samen des Ginkgobaumes, ergibt sich ein synergistisches Potential, das weit über übliche Formeln hinausgeht.

Nur Fermentura® GINKGO DUO enthält beides: fermentierten Ginkgoblatt-Extrakt und fermentierte Ginkgo-Nuss. Eine Weltneuheit!

Warnsignal Nr. 8: Ihre Beine schmerzen beim Gehen? Sie müssen immer wieder pausieren?

Schaufensterkrankheit ist die umgangssprachliche Bezeichnung für die periphere arterielle Verschlusskrankheit (PAVK), bei der Kalkablagerungen die Beinarterien so verengen, dass sie nicht mehr richtig durchblutet werden. Risikofaktoren sind Rauchen, Diabetes, Bluthochdruck oder auch zu hohes Cholesterin. Putzen Sie Ihre Arterien wieder frei mit fermentiertem Ginkgo!

Warnsignal Nr. 9: Ihre Augen werden immer schlechter?

Die altersbedingte Makuladegeneration ist neben dem Grauen Star die häufigste Ursache dafür. Auch sie hängt mit mangelnder Durchblutung zusammen. Studien zeigen, dass fermentierter Ginkgo eine sensationelle Wirkung haben kann!

Tausende begeisterte Anwenderinnen und Anwender können sich nicht irren! Lassen Sie Ihr Blut wieder fließen. Sichern Sie sich gleich diesen Durchbruch der Ginkgo-Medizin!

Unser Tipp:

Leserinnen und Leser dieser Zeitschrift können zum Vorzugspreis Fermentura® GINKGO DUO exklusiv hier beziehen.

Sie erhalten eine Monatspackung **Fermentura® GINKGO DUO** mit 30 Kapseln (Nahrungsergänzungsmittel • 15,3 g (1.303,92 € / kg))
• Art.-Nr. 179-033-9) zum Vorzugspreis von nur je 19,95 € (UVP: 79,95 €).

Bestellen Sie Fermentura® GINKGO DUO Montag bis Freitag von 8.00 bis 20.00 Uhr und samstags und an Feiertagen von 8.00 bis 16.00 Uhr unter der kostenlosen Nummer **0800 / 90 70 50 44**. (KOSTENLOS aus dem deutschen Festnetz). Nennen Sie bitte folgende

Vorteilsnummer: 65N.04

Sie erhalten **Fermentura® GINKGO DUO PORTOFREI** und mit 60-tägigem Rückgaberecht. Darüber hinaus geben wir Ihnen bei AuraNatura® auf alle bezahlten Produkte eine **365-Tage-Geld-zurück-Garantie!** Sollten Sie mit einem unserer Produkte nicht zufrieden sein, erhalten Sie bei Retoure von diesem den hierfür entrichteten Kaufpreis zurück. **Das ist Kaufen ohne Risiko.**

Es gelten unsere [Datenschutzerklärung](#) und AGB unter www.auranatura.de. Schriftliche Anforderung möglich. Ihr Vertragspartner: AN Schweiz AG, Leubenerstrasse 6, CH-8280 Kreuzlingen. Druckfehler/Irrtum vorbehalten. Die Lieferung erfolgt aus Deutschland.

Verlangen Sie in Ihrer Apotheke ausdrücklich nach dem Original Fermentura® GINKGO DUO von AuraNatura®!

Erhältlich in Ihrer Apotheke: 30 Kapseln (PZN: 18489007)

Nahrungsergänzungsmittel

FRAGEN? www.auranatura.de oder rufen Sie an: Tel.: 0800 / 90 70 50 44

Die Beliebtheit von Ganzjahresreifen ist ungebrochen. Aktuell ist fast jeder dritte verkaufte Reifen ein Allwetter-Spezialist. Neun davon für Kompakt-SUV hat das Team von ACE, ARBÖ und GTÜ in der Dimension 215/50 R 18 auf Herz und Nieren getestet.

Florian Ladenburger

ALL



Einfach
den Code mit

DER TEST IM FILM

dem Smartphone
scannen



Wann wird's mal wieder richtig Winter? Das fragten sich viele in den letzten Jahren. Weiße Weihnacht wird vor allem im urbanen Raum mehr und mehr zum seltenen Weihnachtswunder. Braucht es da noch Winterreifen? Die sinkenden Verkaufszahlen zeigen, dass diese Frage immer öfter mit einem klaren Nein beantwortet wird. Klar im Trend stattdessen: Ganzjahresreifen.

Ob Sommer oder Winter: Mit denselben Pneus unterwegs zu sein spart Platz in der Garage. Wer sich auch den Reifenwechsel sparen möchte, sollte vorsichtig sein. Denn die Abnutzung ist an den Achsen unterschiedlich. An der Antriebsachse ist sie höher. Ungleich abgefahrene Reifen beeinträchtigen aber das sichere Fahrverhalten und so sollten Ganzjahresreifen nach etwa 10.000 Kilometern achsseitig getauscht werden. Nur so kann eine si-

chere Fahrt das ganze Jahr über garantiert werden.

Die Allwetter-Köner haben nämlich auch so schon genug zu tun. Sie müssen einerseits im Winter auf Schnee einen guten Grip haben, ebenso im Sommer bei warmen Temperaturen auf Asphalt. Zusätzlich dürfen sie auf nasser Fahrbahn nicht ins Schwimmen kommen.

Hohe Anforderungen, die für die Verkehrssicherheit aber unerlässlich sind.

ZEIT BEREIFT



FOTOS KONSTANTIN TSCHOVIKOV

DIESE REIFEN SIND IM TEST

Ganzjahresreifen in der Dimension 215/50 R 18

- Bridgestone Turanza All Season 6
- Continental AllSeasonContact 2
- Falken EUROALL SEASON AS210
- Goodyear Vector 4Seasons Gen-3
- Maxxis Premittra All Season AP3 SUV
- Michelin CROSSCLIMATE 2 SUV
- Pirelli CINTURATO ALL SEASON SF 2
- Toyo Celsius AS2
- Vredestein Quatrac Pro+

PASSENDE AUTOS

sind unter anderem*:

- Audi Q2, Q2L, Q2L e-tron
- Citroën C5, C8, DS4
- Cupra Ateca
- Mazda CX-3
- Opel Combo, Combo Cargo, Combo Life
- Peugeot 407, 807
- Škoda Karoq, Superb
- Toyota Proace City Verso, Yaris Cross
- VW T-Roc

*abhängig vom Modelljahr, ggf. von der Ausstattungslinie

Wer kann diese erfüllen? Dieser Frage ging das Testteam von ACE, ARBÖ und GTÜ bei neun gängigen Modellen für Kompakt-SUV der Dimension 215/50 R 18 auf den Grund.

Die Winter-Tests wurden auf dem Arctic-Falls-Testgelände, eine Autostunde entfernt von Lulea (Schweden), durchgeführt, die Sommer-Tests auf dem ATP-Gelände in Papenburg (Niedersachsen). Die Testfahrzeuge waren drei VW T-Roc.

Test-Bedingungen: Wir befinden uns etwa 100 Kilometer südlich des schwedischen Polarkreises. Mitte Januar ist Schnee hier garantiert. Bei unserer Ankunft liegt auch genug Schnee. Testen können wir dennoch nicht. Es ist zu kalt.

Schnee-Eigenschaften: Die Temperaturen steigen und so kann der Test starten. Bei den Bremstests sind alle Reifen nah beieinander. Den kürzesten Bremsweg aus 40 km/h hat der Falken, dicht gefolgt von Michelin und Vredestein.

als dreimal so viel wie beim Toyo. Dieser Vergleich zeigt eindrücklich: Sommerreifen im Winter sind sehr gefährlich.

Im Handling kann vor allem der Michelin überzeugen, fast gleichauf mit ihm der Continental. Für Fahrer Henning Renner

BREMSEN AUF VERSCHNEITER STRASSE

Vollbremsung aus 40 km/h

Falken EUROALL SEASON AS210	19,4 m
Michelin CROSSCLIMATE 2 SUV	19,5 m
Vredestein Quatrac Pro+	19,8 m
Bridgestone Turanza All Season 6	20,0 m
Goodyear Vector 4Seasons Gen-3	20,2 m
Maxxis Premittra All Season AP3 SUV	20,3 m
Toyo Celsius AS2	20,5 m
Continental AllSeasonContact 2	20,8 m
Pirelli CINTURATO ALL SEASON SF 2	20,9 m
Sommerreifen	51,8 m



Die Temperaturen liegen bei minus 40 Grad. Darauf sind Ganzjahresreifen nicht ausgelegt. Die Ironie: Im heimischen Stuttgart liegt ausnahmsweise auch Schnee bei etwa null Grad.

Statt die Reifen an ihre technischen Grenzen zu bringen, bringt uns stattdessen erstmal unser Fotograf Konstantin Tschovikov an unsere menschlichen Grenzen. Fotoshooting ist angesagt. Reifen auf einen Hügel rollen und dann wieder runterschubsen. Mehrmals, bis das perfekte Foto im Kasten ist. Mit jeder Minute dringt die Kälte weiter in die Knochen. Voller Einsatz schon vor dem eigentlichen Test.

Beim Anfahren verschiebt sich das Feld leicht. Michelin kommt an die Spitze, Falken fällt leicht ab. Toyo, beim Bremsen noch solide im Mittelfeld, landet weit abgeschlagen auf dem letzten Platz. Nach 27,5 Metern erreicht er Tempo 30, der Michelin braucht nur 23,3 Meter.

Bei beiden Tests haben wir zum Vergleich einen Sommerreifen mitlaufen lassen, den Testsieger vom letzten Test. Das Ergebnis? Katastrophal. Während der Bremsweg beim schlechtesten Ganzjahresreifen 20,9 Meter beträgt, sind es beim Sommerreifen 51,8 Meter und damit mehr als doppelt so viel. Beim Beschleunigen sind es 93,7 Meter und damit mehr

Der Test zeigt: Sommerreifen im Winter sind höchst gefährlich. Im Sommer haben sie dafür vor allem im Nassbremsen deutlich die Nase vorn.

zeigen sie klar die beste Performance und sind am sichersten zu fahren. Sie zeigen lediglich leichtes Untersteuern in Kurven, sind ansonsten präzise zu lenken mit einer guten Seitenführung. „Vor allem kündigt sich der Übergang von der Haftgrenze zum Gleiten recht gut kalkulierbar für den Fahrer an. Dementsprechend ist ein hin und wieder auftretendes leichtes Übersteuern gut zu kontrollieren.“

Verlierer ist für ihn klar der Toyo. Zu wenig Seitenführung, immer wieder deut-

liches Übersteuern. „Hier passiert der Übergang von Rollen zu Rutschen eher plötzlich und für den Fahrer schwer beherrschbar. Ich würde diese Reifen nicht unbedingt als gefährlich einstufen, aber wie man an den anderen Test-Kandida-

ten sehen kann, geht es deutlich besser.“ Damit landet im Schnee Michelin klar auf dem ersten Platz, Toyo auf dem deutlich letzten Platz.

Eigenschaften bei Nässe: Vom eisigen Schweden ins heiße Papenburg. Hier

müssen sich die Reifen erst auf nasser Fahrbahn beweisen. Beim Bremsen hat hier Continental klar die Nase vorn. Bei 80 km/h bleibt er schon nach 29 Metern stehen. Ihm folgt Pirelli fast einen ganzen Meter später. Toyo erneut abgeschlagen



BREMSEN AUF NASSER STRASSE

Vollbremsung aus 80 km/h

Sommerreifen	25,2 m
Continental AllSeasonContact 2	29,0 m
Pirelli CINTURATO ALL SEASON SF 2	29,9 m
Bridgestone Turanza All Season 6	29,9 m
Michelin CROSSCLIMATE 2 SUV	30,5 m
Falken EUROALL SEASON AS210	31,0 m
Maxxis Premitra All Season AP3 SUV	31,1 m
Vredestein Quatrac Pro+	31,1 m
Goodyear Vector 4Seasons Gen-3	31,4 m
Toyo Celsius AS2	33,5 m



BREMSEN AUF TROCKENER STRASSE

Vollbremsung aus 100 km/h

Sommerreifen	30,6 m
Pirelli CINTURATO ALL SEASON SF 2	35,6 m
Continental AllSeasonContact 2	36,1 m
Toyo Celsius AS2	36,7 m
Bridgestone Turanza All Season 6	38,3 m
Maxxis Premitra All Season AP3 SUV	38,7 m
Michelin CROSSCLIMATE 2 SUV	38,7 m
Goodyear Vector 4Seasons Gen-3	42,0 m
Falken EUROALL SEASON AS210	42,0 m
Vredestein Quatrac Pro+	42,4 m



Vor jedem Start wird der Reifendruck gecheckt. Auch die Temperatur der Strecke darf nicht zu sehr schwanken.

mit 33,5 Metern. Ein Unterschied von insgesamt 4,3 Metern – knapp eine Wagenlänge. Zum Vergleich lief auch hier ein Sommerreifen mit. Der lässt mit 25,2 Metern alle hinter sich und unterstreicht

i

Ein so großes Projekt wie ein Reifentest ist immer Team-Arbeit. Ein Dank geht an alle Organisatoren im Hintergrund, die Reifen bestellen, Hotels sowie Flüge buchen und vor Ort alles vorbereiten. Drei Männern gilt besonderer Dank.



Henning Renner arbeitet seit 30 Jahren als Testfahrer für Reifenversuche. Für unseren Test übernimmt er die Subjektiv-Fahrten.



Marco Lucke begleitet den Reifentest seit 2016 als Objektiv-Fahrer. Der Verkehrssicherheits-Experte arbeitet seit 2006 für den ACE.



Konstantin Tschovikov ist seit über 40 Jahren als Fotograf tätig. Er sorgt dafür, dass der Reifentest in Bild und Video gut aussieht.

damit die Stärke der Saisonreifen – wenn sie eben nur in der für sie vorgesehenen Jahreszeit aufgezogen werden.

Im Handling ist das Feld recht dicht. Gleich drei Reifen stechen für Henning Renner gut heraus: Goodyear, Pirelli und Continental. Allesamt präzise zu fahren mit lediglich leichtem Untersteuern in Kurven. Am schwächsten sind für ihn Michelin, Bridgestone, Falken und Toyo. Sie sind unpräzise, haben wenig Seitenführung und zeigten immer wieder deutliches Untersteuern. „Da verliert man dann halt auch Zeit, weil man vom Gas gehen muss, und es wirkt für den Fahrer unangenehm, wenn die Vorderachse zu viel rutscht“, so seine Einschätzung.

Beim Aquaplaning gibt es keine Ausreißer nach unten, alle sind ordentlich. Continental führt knapp, dahinter Michelin und gleichauf zeigt sich überraschend Falken.

In der Kapitelwertung zieht Continental klar an allen vorbei, gefolgt von Pirelli und Bridgestone. Am schwächsten ist auch hier wieder Toyo.

Trocken-Eigenschaften: Auf trockener Straße wendet sich das Blatt. Der Ewig-Letzte Toyo katapultiert sich beim Bremsen aus 100 km/h auf den dritten Platz. Vredestein und Falken, im Schnee noch auf dem Brems-Treppchen, landen jetzt auf den letzten Plätzen. Zwischen dem besten Kandidaten Pirelli (35,6 m) und dem Schlusslicht Vredestein (42,4 m) liegen 6,8 Meter – das entspricht einem langen Kastenwagen.

Auch hier lief der Sommerreifen mit und landete mit 30,6 Metern weit vor allen anderen Reifen.

Beim Handling sind die Reifen wieder nah beieinander. „Schwach ist hier keiner der Kandidaten“, urteilt Henning Ren-

ner. Am besten schneiden Goodyear und Continental ab. Auffallend ist nur, dass der Michelin nur im hinteren Mittelfeld landet.

Zusätzliche Wertung: In der Gesamtwertung zählen neben dem Fahrverhalten auch das Vorbeifahrgeräusch und der Rollwiderstand. Fokus in der Wertung liegt aber klar auf der Verkehrssicherheit.

Fazit: Ganzjahresreifen müssen Alleskönner sein. Falken ist stark im Winter,

**GANZJAHRESREIFEN
IN DER DIMENSION
215/50 R 18**

Hersteller Reifentyp	max. Punktzahl
SICHERHEIT WINTER	
Traktion auf Schnee	20
Bremsen auf Schnee	30
Handling auf Schnee	30
Kapitelwertung	80
SICHERHEIT NASS	
Bremsen nass	30
Handling nass	20
Aquaplaning längs	15
Aquaplaning quer	15
Kapitelwertung	80
SICHERHEIT TROCKEN	
Bremsen trocken	30
Handling trocken	30
Kapitelwertung	60
WIRTSCHAFTLICHKEIT/UMWELT	
Vorbeifahrgeräusch	10
Rollwiderstand	20
Kapitelwertung	30
PREISE AM MARKT	
Preis für einen Reifen in Euro*	-
GESAMTPUNKTZAHL	250
PLATZIERUNG	

BEWERTUNG

■ sehr empfehlenswert (ab 190 Punkte) ■ empfehlenswert (170 – 189 Punkte)

aber schwach im Sommer. Toyo punktet im Trockenem, aber ist sonst nur das Schlusslicht.

Den perfekten Spagat schafft am besten der Testsieger Continental, dicht gefolgt von Michelin. Drei Reifen sind immer noch empfehlenswert und vier sind bedingt empfehlenswert: Vredestein, Maxxis, Falken und Toyo. Durchgefallen ist keiner. Klar zeigt sich auch: Sommerreifen im Winter sind höchst gefährlich.



Alles muss gut vorbereitet sein, denn der Zeitplan ist eng gestrickt.

ACE TEST
Test-sieger



Continental AllSeason Contact 2	Michelin CROSSCLIMATE 2 SUV	Bridgestone Turanza All Season 6	Goodyear Vector 4Seasons Gen-3	Pirelli CINTURATO ALL SEASON SF 2	Vredestein Quatrac Pro+	Maxxis Premittra All Season AP3 SUV	Falken EUROALL SEASON AS210	Toyo Celsius AS2
10	14	13	12	7	10	7	10	3
21	25	24	23	20	24	23	25	22
20	23	19	18	18	17	15	17	14
51	62	56	53	45	51	45	52	39
23	19	21	17	21	18	18	18	14
18	15	15	17	17	17	17	15	14
10	11	11	11	11	9	8	11	9
15	13	12	11	12	11	15	13	13
66	58	59	56	61	55	58	57	50
28	24	24	19	29	18	24	19	27
24	20	19	24	22	19	20	21	22
52	44	43	43	51	37	44	40	49
8	8	3	5	6	9	6	4	6
16	18	16	20	14	14	11	10	16
24	26	19	25	20	23	17	14	22
151	163	136	145	132	124	98	115	98
193	190	177	177	177	166	164	163	160
1	2	3	3	3	6	7	8	9
sehr emp- fehlenswert	sehr emp- fehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	empfehlenswert	bedingt emp- fehlenswert	bedingt emp- fehlenswert	bedingt emp- fehlenswert	bedingt emp- fehlenswert

■ bedingt empfehlenswert (150 – 169 Punkte) ■ nicht empfehlenswert (unter 150 Punkte)

*Die Reifenpreise sind Durchschnittspreise, die tagesaktuell zum Redaktionsschluss 09.09.2024 über mehrere Online-Portale ermittelt wurden. Reifenpreise können schwanken und sind im Fachhandel oft etwas teurer. Im Zweifel empfehlen wir Beratung, Kauf und Montage im Fachhandel.



KLARE KANTE

Die zweite Generation des Toyota C-HR ist optisch noch markanter, zeigt aber Schwächen beim Hybrid-Antrieb und der Technik.

Frontpartie im „Hammerhai“-Design, wie es Toyota nennt. Unauffällig sieht anders aus.

FOTOS: TOYOTA, JONAS THOSS

Schon die erste Generation war optisch eine kleine Revolution. Mit dem Nachfolgermodell des C-HR hat Toyota noch eine Schippe draufgelegt.

Aussehen: Das bekannte eher kantige Design an den Türen ist durch die Frontpartie im „Hammerhai“-Stil ergänzt. Die zackige Lichtsignatur ist ein wahrer Blickfang. So lässt sich der Wagen kaum übersehen.

Antrieb: Wer den C-HR doch übersehen sollte, der wird ihn zumindest beim Beschleunigen kaum überhören können. Wer etwas fester aufs Gaspedal tritt, bringt den Hybrid-Motor schnell zum Aufheulen. Da vergeht außerorts die Lust zum Überholen.

Im Stadtverkehr schnurrt erfreulich oft der Elektromotor. Leicht ist es hier möglich, 75 Prozent der Strecke rein elektrisch zu fahren. Höchstwert im Test waren 80 Prozent.

Verbrauch: Zuerst waren wir mit einem 2,0-Liter-Hybrid-Frontantrieb unterwegs. Bei 244 Kilometern Strecke im eher städtisch geprägten Umfeld konnten wir dank des Elektromotors den Verbrauch mit 4,76 Litern knapp unter den WLTP-Wert von 4,8 Litern bringen.

Anschließend fuhren wir fast 600 Kilometer mit einem 2,0-Liter-Hybrid-Allradantrieb mit deutlich mehr Autobahnanteil. Hier lag unser Verbrauch mit 6,1 Litern deutlich über dem WLTP-Wert von 5,1 Litern.

Technik: Beim ersten Testwagen fiel das Infotainmentsystem aus und ließ sich nicht mehr starten. Beim zweiten funktionierte es. Die Bedienung ist allerdings nicht intuitiv. Das Navigationssystem kennt selbst mehrmonatige Baustellen nicht. Das geht besser.

Wie alle Neuwagen hat der C-HR einen Geschwindigkeitsassistenten, der dezent piepst, sobald das Tempolimit übertreten wird. Wer das Piepsen abstellen möchte, muss dies bei jedem Start versteckt in Untermenüs über die Lenkradtasten tun. *fl*

Der Innenraum bietet genug Platz auch für größere Personen. Für Familien mit Gepäck wird es eng.





Luftiger Innenraum mit flexiblen Sitzen.

Der VW ID.Buzz wird in der Version mit langem Radstand vom Lifestyle-Van zum richtigen Familienauto. Wie alltags-tauglich der Bulli-Nachfolger auch bezüglich Laden und Reichweite ist, haben wir ausführlich getestet.

Mit knapp fünf Metern Länge verspricht der ID.Buzz mit langem Radstand auch innen viel Platz. Dank des variablen Sitzkonzepts gibt es entweder mehr Platz für die Passagiere oder das Gepäck. Mit einem WLTP-Verbrauch von 19,5 kWh/100 km ist er zudem deutlich sparsamer als der ursprüngliche ID.Buzz und schafft

eine Reichweite von 485 Kilometern nach WLTP. Und auch die Software kann mehr als in den bisherigen Modellen: Dank KI wird das Fahrzeug sogar zu einem eloquenten Gesprächspartner. *jt*



Mehr zum VW ID.Buzz Pro

Lang: Einen ausführlichen Fahrbericht und das dazugehörige Video mit Youtuber Jonas Thoß finden Sie unter www.ace.de/vw-idbuzz-fahrbericht/



=

GTÜ

TECHNIK BRAUCHT SICHERHEIT

Die GTÜ ist Deutschlands größte amtlich anerkannte Überwachungsorganisation freiberuflicher Kfz-Sachverständiger. Vertrauen Sie der GTÜ bei der amtlichen Kfz-Hauptuntersuchung.

www.gtue.de



KIA PICANTO

NEUER LOOK UND MEHR TECHNIK



Kia widersteht dem Kleinwagensterben. Während beliebte Modelle wie der Opel Adam oder Smart Fortwo bereits eingestellt wurden, bleibt Kia seinem kleinen Picanto treu. Schon jetzt ist das Facelift bestellbar, obwohl der Kleinwagen erst Mitte nächsten Jahres auf den Markt kommen soll. Die optische Neuerung fällt vor allem an der **Frontpartie** auf. Kraftvolle Lichtsignatur, bulliger Stoßfänger und „Tigernasen“-Kühlergrill sorgen laut Hersteller für einen modernen und selbstbewussten Auftritt. LED-Scheinwerfer sind optional lieferbar. Bei den **Antrieben** stehen weiterhin die effizienten 1,0- und 1,2-Liter-

Benziner zur Wahl (46/58 kW bzw. 63/79 PS), die beide auch mit automatisiertem Schaltgetriebe erhältlich sind. Zur Serienausstattung gehören ein Navigationssystem und eine Klimaanlage. Auch bei den **Assistenzsystemen** bietet der Kleinwagen eine große Palette. Der serienmäßige Frontkollisionswarner erkennt neben Passanten nun auch Fahrräder. Ab der Ausführung Spirit gibt es einen Totwinkelassistent, der beim Fahrspurwechsel bei Bedarf automatisch einen Lenk- und Bremsingriff durchführt. Der Querverkehrwarner greift ebenfalls ein, wenn beim Zurücksetzen aus Einfahrten oder quer zur Fahrbahn liegenden Parklücken ein Fahrzeug kreuzt. Serienmäßig erhältlich sind ein intelligenter Geschwindigkeitsassistent, ein Müdigkeitswarner und ein Spurfolgeassistent. Das überarbeitete Modell ist in vier Ausführungen erhältlich inklusive der betont sportlich auftretenden Picanto GT-Line und kann ab sofort bestellt werden. Erste Auslieferungen erfolgen im Juli. Die **Preise** starten bei 16.690 Euro und beinhalten die 7-Jahre-Herstellergarantie. *fl*



M+S-Symbol und Alpine-Symbol.

FOTOS: KIA, MICHELIN

WINTERBEREIFUNG

M+S-SYMBOL HAT AUSGEDIENT

Ab Oktober dürfen nur noch Winter- und Ganzjahresreifen bei winterlichen Verhältnissen wie Eis, Schnee, Schneematsch und Glätte gefahren werden, wenn sie das sogenannte Alpine-Symbol auf der Reifenflanke tragen. Auf diesem ist eine Schneeflocke in einem Bergmotiv zu sehen. Reifen, die ab 2018 produziert wurden und nur die Kennung M+S (Matsch und Schnee) aufweisen, erfüllen dann nicht mehr die Voraussetzungen als Winterreifen. Meistens besitzen neue wintertaugliche Reifen neben dem Alpine-Symbol trotzdem noch zusätzlich die Bezeichnung M+S. *me*

KLEINER TIPP. GROßE WIRKUNG.



Dank Bernd (ACE-Mitglied)
fährt jetzt auch Uwe
voll auf den ACE ab.



Für Sie
als Werber bis zu

30 €

WUNSCH-
GUTSCHEIN

MIT NUR DREI KLICKS ACE-MITGLIEDSCHAFT EMPFEHLEN!

Jetzt Nachbarn, Freunde oder Bekannte für eine Mitgliedschaft im ACE begeistern
und bis zu 30 € Wunschgutschein sichern.

1. ACE-App öffnen

2. „Mitglied werben“ anklicken

3. Link versenden

Einfach über die ACE-App oder www.ace.de/mitglieder-werben





Ältere Autofahrende verursachen häufiger Unfälle. Freiwillige Checks können helfen, die eigene Fahrfähigkeit zu überprüfen, Fahrtrainings, die Fahrsicherheit zu verbessern. Unser Autor war bei einem mit dabei.

Haiko Tobias Prengel

FIT HINTERM STEUER BLEIBEN



FOTOS: HAIKO TOBIAS PRENDEL (3), PICTURE ALLIANCE/DPA, KASTL

klammert fest das Lenkrad. Im Straßenverkehr auch in brenzlichen Situationen richtig zu reagieren, lernt Helga Franzke an diesem sonnigen Vormittag auf einem Übungsplatz in Bernau bei Berlin.

Die örtliche Verkehrswacht hat dort zu einem ganz speziellen Fahrsicherheits-training eingeladen. Es heißt „Fit im Auto“ und richtet sich gezielt an ältere Menschen, die ihre Fähigkeiten hinter dem Steuer überprüfen lassen möchten. Ob richtiges Bremsen, Spurwechsel oder Einparken – zusammen mit Experten werden Fahraufgaben trainiert, die älteren Fahrerinnen und Fahrern zuweilen Schwierigkeiten machen können.

Was passiert im Alter mit uns?

Denn: Im Alter lassen die kognitiven Fähigkeiten nach. Das Reaktionsvermögen vermindert sich. Zudem sehen und hören ältere Menschen häufig schlechter, sie sind weniger beweglich.

Diese Einschränkungen machen sich auch und insbesondere beim Autofahren bemerkbar: zum Beispiel wenn es beim Schulterblick empfindlich im Nacken zwackt oder nachlassende Muskelkraft das Lenken beeinträchtigt.

Bevor auf dem Verkehrsübungsplatz in Bernau die Motoren angelassen werden, überprüft Walter Papritz daher bei allen Teilnehmenden zunächst die richtige Sitzposition am Steuer ihres Pkw. Papritz war fast 40 Jahre lang als Verkehrspolizist tätig. Nun führt er für die Kreisverkehrswacht Barnim Fahrsicherheitstrainings durch. Bei Senioren sei die Situation eine ganz besondere, erklärt Papritz: Viele sei-

en seit Jahrzehnten im Straßenverkehr unterwegs – hier treffe große Fahrroutine auf nachlassende Aufmerksamkeit und verringertes Konzentrationsvermögen. „Deshalb entwickeln die älteren Herrschaften Strategien, um ihre Schwächen beim Fahren zu kompensieren.“

Welche Verhaltensstrategien entwickeln ältere Menschen?

Konkret bedeute dies, dass Seniorinnen und Senioren im Verkehrsalltag mit ihrem Auto häufig langsamer fahren und mehr Abstand halten, um ihr reduziertes Reaktionsvermögen auszugleichen. „Oder sie vermeiden Strecken, die sie nicht kennen“, sagt Walter Papritz. Manche setzen sich aus Angst, einen Unfall zu verursachen, gar nicht mehr ans Steuer.

Doch Mobilität ist ein Grundbedürfnis, auch im Alter. Und das eigene Auto ist gerade im ländlichen Raum für viele Menschen unverzichtbar. Ob Arzttermin, Supermarkt-Einkauf oder die Fahrt ins Grüne: „Ohne Auto geht nichts“, sagt auch Helga Franzke, die seit 1980 ihren Führerschein hat.

Wer schon so lange die Fahrerlaubnis hat, dem muss man eigentlich nicht viel übers Autofahren erzählen. Dennoch kann es für ältere Menschen sinnvoll sein, die eigenen Fahrfertigkeiten regelmäßig von Expertinnen und Experten untersuchen zu lassen. Statistiken zeigen, dass ältere Autofahrende überproportional häufig an schwereren Unfällen beteiligt sind. Menschen ab 65 waren im vergangenen Jahr in mehr als zwei Drittel der Fälle (69 Prozent) die Hauptverursachenden. Bei den mindestens 75-Jährigen

„Voll in die Eisen zu steigen, das macht man im Alltag ja doch eher selten.“

*Helga Franzke (79),
Kursteilnehmerin*

Die Fahrbahn ist nass und rutschig, keine guten Bedingungen für eine Vollbremsung. Helga Franzke gelingt es trotzdem, ihren Škoda unter Kontrolle zu halten. „Voll in die Eisen zu steigen, das macht man im Alltag ja doch eher selten“, sagt die 79-Jährige und um-



**Raus aus der Komfortzone:
Ausweichen und Bremsen
auf rutschiger Fahrbahn.**

waren es sogar 77 Prozent. Das ist laut Statistischem Bundesamt mit Abstand der höchste Wert aller Altersgruppen.

Zu den Delikten gehörte häufig das Missachten der Vorfahrt. Auch Fehlverhalten beim Abbiegen, Wenden oder Rückwärtsfahren traten häufiger auf als bei Jüngeren. Dagegen wurde Älteren deutlich seltener zur Last gelegt, den nötigen Sicherheitsabstand nicht eingehalten zu haben, mit zu hoher Geschwindigkeit unterwegs zu sein oder das Auto unter Alkoholeinfluss gefahren zu haben.

Eine Fahreignungspflicht wäre nicht zielführend

Über die Fahreignung von älteren Menschen ist eine Diskussion entbrannt. Sollte es künftig verpflichtende Gesundheitschecks für ältere Autofahrende geben? Das

Europäische Parlament hat Vorschläge der EU-Kommission, dass Senioren ihren Führerschein öfter als jüngere Menschen erneuern lassen müssen – und dafür medizinische Tests vorzulegen sind –, vor einigen Monaten abgelehnt. Die Bundesregierung begrüßte diese Entscheidung. „Deutschland möchte solche Zwangsuntersuchungen nicht haben“, betonte Verkehrsminister Volker Wissing (FDP).

Diese Haltung vertritt auch der ACE: Ältere Menschen unter Generalverdacht zu stellen und zu Fahreignungstests zu verpflichten, hält der ACE, Europas Mobilitätsbegleiter, für eine inakzeptable Diskriminierung. Stattdessen sollten ältere Menschen die Möglichkeit haben, flächendeckend an freiwilligen Rückmeldfahrten teilzunehmen, um so ein direktes Feedback zur eigenen Fahrsicherheit zu erhalten.

Aus Sicht des ACE sollte ein solches Angebot spätestens ab dem 75. Lebensjahr ansetzen, um die Fahrkompetenz zu erhalten. Ab diesem Alter sinkt die Leistungsfä-



Fahrtrainer Walter Papritz war 40 Jahre lang Polizist.

higkeit, während gleichzeitig diese Altersgruppe vermehrt der Hauptverursacher bei Unfällen mit Personenschäden ist. Das Unfallrisiko entspricht in etwa dem der Fahranfängerinnen und Fahranfänger.

Wichtig ist, dass es sich bei den Rückmeldefahrten um eine standardisierte Beobachtung handelt, die auch ein qualifiziertes Feedback zur persönlichen Fahrtauglichkeit umfasst. Die Landesverkehrswachten bieten entsprechende Fahrtrainings in verschiedenen Bundesländern an. Auch Kfz-Prüforganisationen wie TÜV oder DEKRA haben Mobilitätschecks im Programm. Darüber hinaus können Senioren bei Fahrschulen nach Rückmeldefahrten anfragen.

Stärker integrieren, weniger ausschließen

Der Bedarf ist groß: Ältere Menschen spielen im Straßenverkehr durch die demografische Entwicklung eine immer größere Rolle: Der Anteil älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung wächst, zudem behalten Fahrerinnen

und Fahrer ihre Führerscheine länger als in früheren Generationen. Gerade für ältere Menschen in ländlichen Räumen, wo es oft wenig Mobilitätsalternativen zum eigenen Pkw gibt, ist die **Nutzung des eigenen Autos nach wie vor elementar für die soziale Teilhabe und das Bestreiten des Alltags.** Daher ist es aus Sicht des ACE wichtig, die individuelle Mobilität bis ins hohe Alter sicher zu ermöglichen.

Die Bereitschaft, die eigene Fahrkompetenz testen zu lassen, ist jedenfalls groß: Mehr als 80 Prozent der Autofahrenden über 65 Jahren wären bereit, dafür eine freiwillige Rückmeldefahrt mit einem Fahrlehrer oder einer Fahrlehrerin durchzuführen. Das ergab eine repräsentative Umfrage des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR). Doch nur elf Prozent der Autofahrenden ab 65 Jahren gaben

an, in der Vergangenheit mit ihrem Arzt über das Thema Fahrkompetenz gesprochen zu haben. „Das zeigt sehr deutlich, dass es einen dringenden Aufklärungsbedarf gibt. Öffentlichkeitswirksame Auf-

klärungskampagnen können einen Beitrag leisten, ältere Personen, medizinisches Fachpersonal, aber auch Familienmitglieder oder Bekannte anzusprechen“, sagte DVR-Präsident Manfred Wirsch.

Auf dem Verkehrsübungsplatz in Bernau haben alle Teilnehmer die heiklen Bremsmanöver auf nasser Fahrbahn erfolgreich absolviert. Auch beim Slalomfahren und Einparken gab es keine Blechschäden. Helga Franzke steigt etwas verschwitzt, aber sichtlich zufrieden aus ihrem Škoda. „Ich wollte wirklich wissen, wie gut ich noch fahre“, sagt die 79-Jährige. Offenbar fährt sie noch ziemlich gut, der Experte von der Verkehrswacht hatte jedenfalls keinen Anlass zur Kritik. Helga Franzke kann so beruhigt und mit einem guten Gefühl nach Hause fahren: Auch im fortgeschrittenen Alter ist die Seniorin noch immer „fit im Auto“.

Zusammen mit Expertinnen und Experten werden Fahraufgaben trainiert, die älteren Menschen zuweilen Schwierigkeiten machen können.



Ausprobiert: richtiges und falsches Sitzen.



Mobil sein bis ins hohe Alter ist wichtig. Deswegen unterstützen Verbände, wie der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR), in dem der ACE Mitglied ist, ältere Menschen in ihrer Mobilität:

www.dvr.de/themen/aeltere-menschen



VERSICHERUNGSWECHSEL



Die Kfz-Versicherungen werden immer teurer. Schuld daran sind steigende Kosten für Reparaturen und Ersatzteile. Wir zeigen, welche Wechsel- und Sparmöglichkeiten es gibt.
Uwe Schmidt-Kasperek

Die Kfz-Versicherer erhöhen bereits unterjährig die Prämien, weil sie in roten Zahlen stecken. Nach einer Modellrechnung der Kölner Rating-Agentur „Assekurata“ müssten die Versicherer die Prämien für die Kfz-Versicherung um 18 Prozent erhöhen, wenn sie kein Minus einfahren wollen. „Sowohl die Ersatzteile als auch die Arbeit in den Kfz-

Werkstätten werden immer teurer“, sagt Jörg Asmussen, Hauptgeschäftsführer des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV). Ein scharfer Wettbewerb hindert die Kfz-Versicherer aber daran, notwendige Preiserhöhungen auf einen Schlag durchzusetzen. Verbraucherinnen und Verbraucher sollten den Wettbewerb nutzen und die Tarife vergleichen.

EL BRINGT OFT VORTEILE



Reguläre Kündigung – Regulär, falls keine Erhöhung der Prämie erfolgt, können Kfz-Versicherungen einen Monat vor Hauptfälligkeit gekündigt werden. Bisher war der Stichtag für viele Autobesitzer daher der 30. November. Das ist aber nun oft

Das Sonderkündigungsrecht zum 30.11.2024 ist, je nach Vertrag, nicht mehr für alle relevant.

hinfällig. Eine höhere Rechnung ist auch im laufenden Jahr möglich. Denn der reguläre Kündigungstermin wird von immer mehr Versicherungen über das ganze Jahr verteilt. Daher müssen Autokunden aufpassen. Wer regulär kündigen will, muss in seinen Vertrag schauen und das mindestens einen Monat vor Hauptfälligkeit tun.

Versicherungswechsel – Größter Sparhebel in der Autoversicherung ist der Versicherungswechsel. Noch immer gibt es große Unterschiede bei den Prämien. Das zeigt eine aktuelle Stichprobe über das Vergleichsportal Nafiauto.de. Danach kann man bei einem hohen Tarif-Niveau rund 60 Prozent der Prämie sparen, wenn vom teuersten zum günstigsten Anbieter gewechselt wird. Ein Versicherungswechsel ist auch beim Fahrzeugkauf und nach einem Schaden möglich.

Online-Vergleich – Grundsätzlich sollte die Kfz-Versicherung den eigenen Bedürf-

Sonderkündigung – In diesem Jahr dürfte fast jeder Versicherte eine höhere Rechnung erhalten. Dann gilt ein Sonderkündigungsrecht. Eine bessere Einstufung in den Schadenfreiheitsrabatt bleibt dabei unberücksichtigt. Die Kündigung ist innerhalb eines Monats nach Eingang der Rechnung möglich. Entscheidend ist somit der Eingang der Rechnung beim

Versicherten. Ganz wichtig: „Es kommt nicht auf den Gesamtbetrag an. Der Kunde hat ein Wahlrecht. Schon wenn eine Sparte, etwa die Haftpflicht, minimal steigt, kann der gesamte Vertrag gekündigt werden, auch wenn gleichzeitig die Vollkasko deutlich billiger wird“, erläutert Ulrich Loske, Fachanwalt für Verkehrsrecht in Duisburg.

FOTOS: KI-GENERIERT – MIDJOURNEY (2), IMAGO/WOLFFLISER



Versicherungen werden im kommenden Jahr noch teurer. Ein Wechsel kann sich lohnen.

nissen angepasst werden. Die Prämie ist daher immer sehr individuell. Wer seine Daten in das Portal Nafiauto.de eingibt, kann sich sein Leistungsniveau aussuchen. Da NAFI als einziges Portal nicht als kommerzieller Versicherungsmakler arbeitet, ist ein direkter Abschluss nicht möglich. Der Kunde muss daher nochmals beim ausgewählten Versicherer anfragen.

Seniorenzuschlag – Seniorinnen und Senioren müssen für die Kfz-Versicherung deutlich tiefer in die Tasche greifen. Die hohen Alterszuschläge in der Autoversicherung sind aber laut der Aufsichtsbehörde BaFin keine Diskriminierung. Denn ältere Menschen verursachen im Schnitt mehr und teurere Schäden als Fahrerinnen und Fahrer in mittleren Jahren. Gleichzeitig verfügen sie in der Regel über einen hohen Schadenfreiheitsrabatt,

Ältere Autofahrende müssen meist tiefer in die Tasche greifen.

der den absoluten Zuschlag abmildert. Eine Stichprobe über das Vergleichsportal Nafiauto.de mit unverändertem Schadenfreiheitsrabatt zeigt, dass etwa eine Autofahrerin oder ein Autofahrer im Alter von 81 Jahren zwischen 55 und 65 Prozent mehr für die Kfz-Versicherung zahlen müssen als ein 41-Jähriger. Ein Marktvergleich ist somit sinnvoll.

Fahrstil-Tarife – Wer „gut“ Auto fährt, kann bei einigen Kfz-Versicherern seine Prämie deutlich senken. Dafür muss man aber seinen Fahrstil kontrollieren lassen. Bei sogenannten Telematik-Tarifen in der Autoversicherung wird technisch – etwa per Smartphone oder Sensor – der Fahrstil analysiert. Wer passiv fährt, erhält eine gute Bewertung. Da Anfänger noch keinen hohen Schadenfreiheitsrabatt erfahren haben, lohnt sich für sie ein Telematik-Rabatt besonders.

Doch auch fitte Seniorinnen und Senioren können sparen und ihren Alterszuschlag mildern. Derzeit bieten LVM, Ergo, Versicherungskammer Bayern, Feuersozietät Berlin und Saarland Versicherung Tarife für junge Menschen an. Ohne Altersgrenze gibt es Fahrstil-Tarife von der Allianz, HUK-Coburg, HUK24, Neodigital und VHV.

Kauf nach Typklasse – Jedes Pkw-Modell ist in eine Risiko-Klasse eingestuft, die sogenannte Typklasse. Wer beim Autokauf auf eine günstige Einstufung seines Modells achtet, spart Versicherungsprämie.

E-Autos versichern – Beim Schutz von E-Autos gibt es marktweit immer weniger Unterschiede. Vor allem das „Herzstück“ des E-Autos, der Akku, genießt nun fast überall Allgefahrschutz. Somit sind alle Schäden abgesichert – auch Bedienungsfehler, die beispielsweise beim Laden entstehen können. Hochwertige Tari-



ren Auto mit Verbrennungsmotor“, sagt Asmussen vom GDV. Nach einer aktuellen Untersuchung werden in der Vollkasko-Versicherung für Stromer zwar bis zu 20 Prozent weniger Schäden gemeldet als bei vergleichbaren Verbrennern, aber jeder Schaden kostet im Schnitt bis zu 25 Prozent mehr.

Große Fahrfehler mitversichern

– Kaum Leistungsunterschiede gibt es bei der Kfz-Haftpflicht. Hier sollte grundsätzlich für jeden Geschädigten eine Summe von 15 Millionen Euro abgesichert sein. Für den Gesamtschaden gelten 100 Millionen Euro als Standard. Demgegenüber müssen die Autofahrenden bei der Kasko-Versicherung auf die Leistungen achten. Unbedingt muss der Versicherer grob fahrlässige Fahrfehler mitversichern. Zudem sollte jede Tierkollision entschädigt werden. Sinnvoll ist eine Fahrerschutzversicherung. Sie zahlt, wenn der Fahrer oder die Fahrerin sich bei einem selbst verschuldeten Unfall verletzt. Wer einen Neuwagen versichert, sollte auf eine lange, mindestens 24-monatige Entschädigungsfrist zum Neupreis achten. Den vollen Kaufpreis bekommt der Autofahrende dann ersetzt, wenn der Wagen gestohlen wird oder einen Totalschaden erleidet.

Auto steht, Prämie sinkt – Sparen kann man nicht nur durch den Wechsel zu einem anderen Versicherer. Wer öfter die Umwelt schont und auf Rad, Bahn oder einen neuen E-Scooter umsteigt, schont auch den Geldbeutel. Die Autoversicherung wird günstiger. Dafür muss der Kunde seine künftige „grüne“ Jahreskilome-

terleistung im Voraus schätzen und der Versicherung melden.

Höhere Selbstbeteiligung spart – Klassisch ist in der Teilkaskoversicherung (TK) eine Selbstbeteiligung von 150 Euro pro Schaden üblich und in der Vollkasko-Versicherung (VK) sind es 300 Euro. Wer diese Eigenbeteiligung auf 500 (TK) und

1.000 Euro (VK) erhöht, kann im Schnitt rund 20 Prozent Prämie sparen, wie die Stichprobe eines Vergleichsrechners zeigt.

Nutzerkreis aktualisieren – Deutlich sparen kann man, wenn man die Nutzung des Autos auf wenige Personen, etwa die Eheleute, beschränkt, weil die Kinder „aus dem Haus“ sind.

Die Versicherungskosten sind auch abhängig von der Pkw-Typklasseneinstufung. Spezielle Zielgruppen- oder Fahrstiltarife können dennoch beim Sparen helfen.

Werkstattbindung wählen – Günstig ist ein Partnerwerkstatt-Tarif. Der Autofahrer muss dann nach einem Kasko-Schaden in die von der Versicherung empfohlene Werkstatt fahren. Der Nachlass auf die Kaskoprämie liegt meist bei rund 20 Prozent. Nach Haftpflichtschäden, wenn man Opfer eines Unfalls wird, gilt die Pflicht zur Nutzung der Partnerwerkstatt nicht.



i

Ermitteln Sie die Typklasse

für Ihren Pkw und erfahren Sie, ob sich Ihr Fahrzeug in der Einstufung verbessert oder verschlechtert hat.
www.typklasse.de



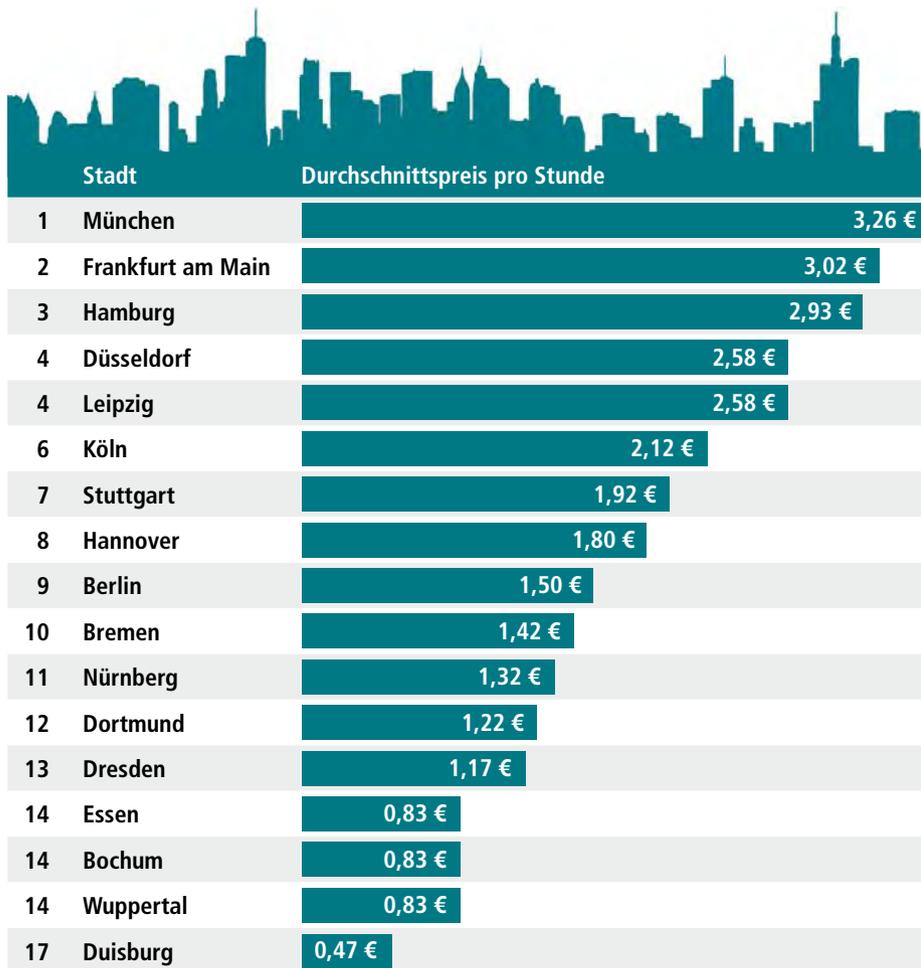
fe leisten zudem den Neuwert, wenn der Akku einen Schaden erleidet.

E-Auto günstiger? – Öko-Rabatte gibt es immer weniger. Der Vorteil, den noch einige Anbieter bieten, liegt höchstens bei zehn Prozent. Gleichzeitig gilt für alle Stromer die reale Schadenstatistik. „Unfallschäden an einem Elektroauto kosten deutlich mehr als bei einem vergleichba-

i

ACE-Angebot: Auch der ACE bietet über einen Kooperationspartner umfassende **Kfz- und Motorradversicherungen** an. In der Kfz-Versicherung ist der Fahrerschutz bereits inklusive, optional gibt es einen Telematik-Baustein. Mehr Infos unter www.ace.de/kfz-versicherung und auf S. 36.





DATEN: BILLIGER-MIETWAGEN.DE, GRAFIK: SEUFFERLE

SO TEUER IST DAS PARKEN IN GROSSSTÄDTEN

Wer mit dem Auto in der Großstadt parken will, muss vor allem in München, Frankfurt am Main und Hamburg mit hohen Parkkosten rechnen. Das ergab eine Analyse des Portals billiger-mietwagen.de. In dieser wurden die durchschnittlichen stündlichen Parkkosten siebzehn deutscher Städte ab etwa 500.000 Einwohnern erfasst. Besonders teuer war jeweils das Parken an Hotels oder Flughäfen. Während in den teuersten Städten im Schnitt etwa drei Euro pro Stunde und mehr ausgegeben werden müssen, ist es in Teilen des Ruhrgebiets um bis zu 70 Prozent günstiger. In Duisburg sogar um mehr als 80 Prozent: Das Parken kostet dort im Schnitt 0,47 Euro. Zum Vergleich: In München werden bis zu 3,26 Euro aufgerufen. Berlin liegt mit 1,50 Euro etwa im Mittelfeld des Parkkostenrankings. *me*

KOSTENLOSER LICHT-TEST IM OKTOBER

Im Oktober ist es wieder so weit: Die Licht-Test-Wochen 2024 stehen an. Unter dem Motto „Sicher durch die Dunkelheit!“ können Autofahrerinnen und Autofahrer ihre Fahrzeugbeleuchtung in vielen Kfz-Werkstätten oder bei den unabhängigen Prüforganisationen kostenlos überprüfen lassen. Initiiert wird die Aktion vom Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) und der Deutschen Verkehrswacht (DVW). Wer den Licht-Test erfolgreich besteht, bekommt die neue hellblaue Plakette für die Windschutzscheibe; bei Verkehrskontrollen ein Signal an die Polizei für ein geprüftes Autolicht. Schirmherr der Verkehrssicherheitsaktion ist Bundesverkehrsminister Volker Wissing: „Umsichtiges Autofahren schützt Menschen im Straßenverkehr und ist besonders in der dunklen Jahreszeit äußerst notwendig. Ein Fahrzeug muss für alle Verkehrsteilnehmenden gut sichtbar sein.“ *me*

NEUE BETRUGSMASCHE

Phishing an Ladesäulen: Beim Bezahlen eines Ad-hoc-Ladevorgangs mit dem Smartphone ist Vorsicht geboten: Kriminelle versuchen derzeit an Ladestationen durch gefälschte QR-Codes an den Säulen auf falsche Betreiber-Websites zu lotsen, um so an Konto- oder Kreditkartendaten zu gelangen. Sicher sind hingegen digitale QR-Codes im Display der Ladesäule oder die Möglichkeit einer direkten Kartenzahlung. *me*

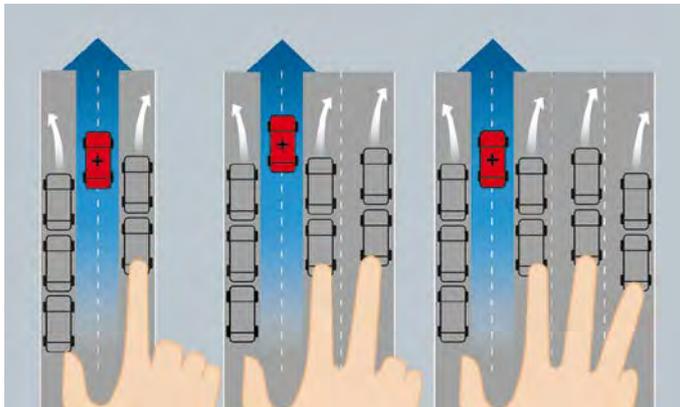


FOTOS: PIXABAY/GDI, LUKAS FRONTZEK, KONSTANTIN TSCHOVIKOV, ACE



SICHERER AUF DER AUTOBAHN UNTERWEGS

1. **Tempolimit einhalten**, mit einer den Witterungs- sowie den Sichtbedingungen angepassten Geschwindigkeit fahren.
2. **Dichtes Auffahren** ist strafbar. Für den Mindestabstand gilt: halber Tachowert. Alternativ: Punkt am Straßenrand suchen, zwei Sekunden nach dem Vorausfahrenden passieren.
3. **Rechts überholen** ist verboten – nur im Stau und bei zähflüssigem Verkehr bis 60 km/h auf der linken Spur erlaubt. Darf nie mehr als 20 km/h schneller als links sein.
4. **Plötzliche Bremsmanöver und Spurwechsel** können Auffahrunfälle verursachen: rechtzeitig Blinker an. Dazu immer Hinweisschilder beachten und Fahrweise anpassen.
5. **Seitenstreifen** und auch Rettungsgassen frei halten – wichtig bei Pannen, Unfällen und anderen Notsituationen.
6. **Reißverschlussprinzip** nutzen, wenn Fahrspuren enden oder gesperrt sind. Das hilft, lange Staus zu vermeiden.
7. **Aufmerksam bleiben**, auch Sprachsteuerung, etwa fürs Navi, kann ablenken. Und: alle zwei Stunden 20 Min. Pause.
8. **Wenden oder Rückwärtsfahren** ist beides strikt verboten. Es drohen Bußgeld, Punkte und Fahrverbote.
9. **Fahrbahn betreten** ist verboten. Bei Panne: Auto auf den Seitenstreifen, Warnweste an und hinter die Leitplanke.
10. **Rettungsgasse** – sollte bereits bei stockendem Verkehr gebildet werden, damit Rettungskräfte durchkommen. *me*



15 € App-Rabatt sichern

Jetzt downloaden
und sparen!

Code
APPACE15



Gültig bis einschließlich 31.01.2025. Mindestbestellwert 120 €. Barauszahlung nicht möglich. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Gutschein pro Person einmal einlösbar. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. Pfandwert, Versandkosten und sonstige Zuschläge werden nicht auf den Warenkorbwert angerechnet. Nur einlösbar in der ATP App.



ACE-REISEBÜRO

Schmidener Str. 227 | 70374 Stuttgart | Telefon: 0711 5303-678
Fax: 0711 5303-119 | E-Mail: reise@ace.de | www.ace-reisen.de



BAD FÜSSING

★★★★ Thermalhotel Ludwig Thoma

Ihr Hotel: ruhige Lage in der Nähe der Johannesbad Therme, Zimmer mit Leibbademantel, Safe gegen Gebühr, Lift, Sonnenterrasse, Wintergarten sowie Wellness-Bereich.
Für Sie inklusive: Haustürabholung mit Bustransfer ins Hotel, 7 Übernachtungen mit Halbpension, 2 Massagen pro Woche nach Plan, tägl. Eintritt in die Johannesbad Therme.

Bus-Pauschalreise, Preise p.P. in € im DZ	Grundwoche Anreise montags	Verlängerungs-woche	Nachlass Eigenreise
A 25.11., 02.12., 09.12., 16.12.	873,50 €	673,50 €	- 200 €
C 04.11., 11.11., 18.11.,	973,50 €	743,50 €	- 230 €
D 07.10., 14.10., 21.10., 28.10., 23.12.* , 30.12.**			
Alleinbenutzung: +112 € p.W.	1.023,50 €	793,50 €	- 230 €

★★★ Hotel Füssinger Hof

Ihr Hotel: liegt mitten im Ortskern von Bad Füssing. Die belebte Kurallee mit Park sind fußläufig zu erreichen.
Für Sie inklusive: Haustürabholung mit Bustransfer ins Hotel, 7 Übernachtungen mit Halbpension im Komfortzimmer, Getränkepaket zum Abendessen, 1x Rückenmassage pro Woche, täglicher Eintritt in die Johannesbad Therme.

Bus-Pauschalreise, Preise p.P. in € im DZ	Grundwoche Anreise montags	Verlängerungs-woche	Nachlass Eigenreise
A 25.11., 02.12., 09.12., 16.12.	863,50 €	663,50 €	- 200 €
C 04.11., 11.11., 18.11.,	923,50 €	693,50 €	- 230 €
D 07.10., 14.10., 21.10., 28.10., 23.12.* , 30.12.**			
Kein Alleinbenutzungszuschlag	993,50 €	763,50 €	- 230 €

Kurtaxe je Reise (2,90 € p. P./Tag) vor Ort zu zahlen.

*Weihnachts- (24.12.) - und **Silvesterzuschlag (31.12.) je Reise 70 € p. P.

AL 05/2024

Zwischenverkauf, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.

DEUTSCHLANDS GROSSER SCHNELL-LADECHECK



189

Getestete Schnell-Ladestationen*

70

Exzellent

116

Bestanden

3

Durchgefallen

FLOP

8

PUNKTE



EnBW

Salzer Straße 14
39218 Schönebeck
Sachsen-Anhalt

FLOP

8,5

PUNKTE



Q1 Autostrom

Neustädter Straße 50
07819 Triptis
Thüringen

FLOP

8,75

PUNKTE

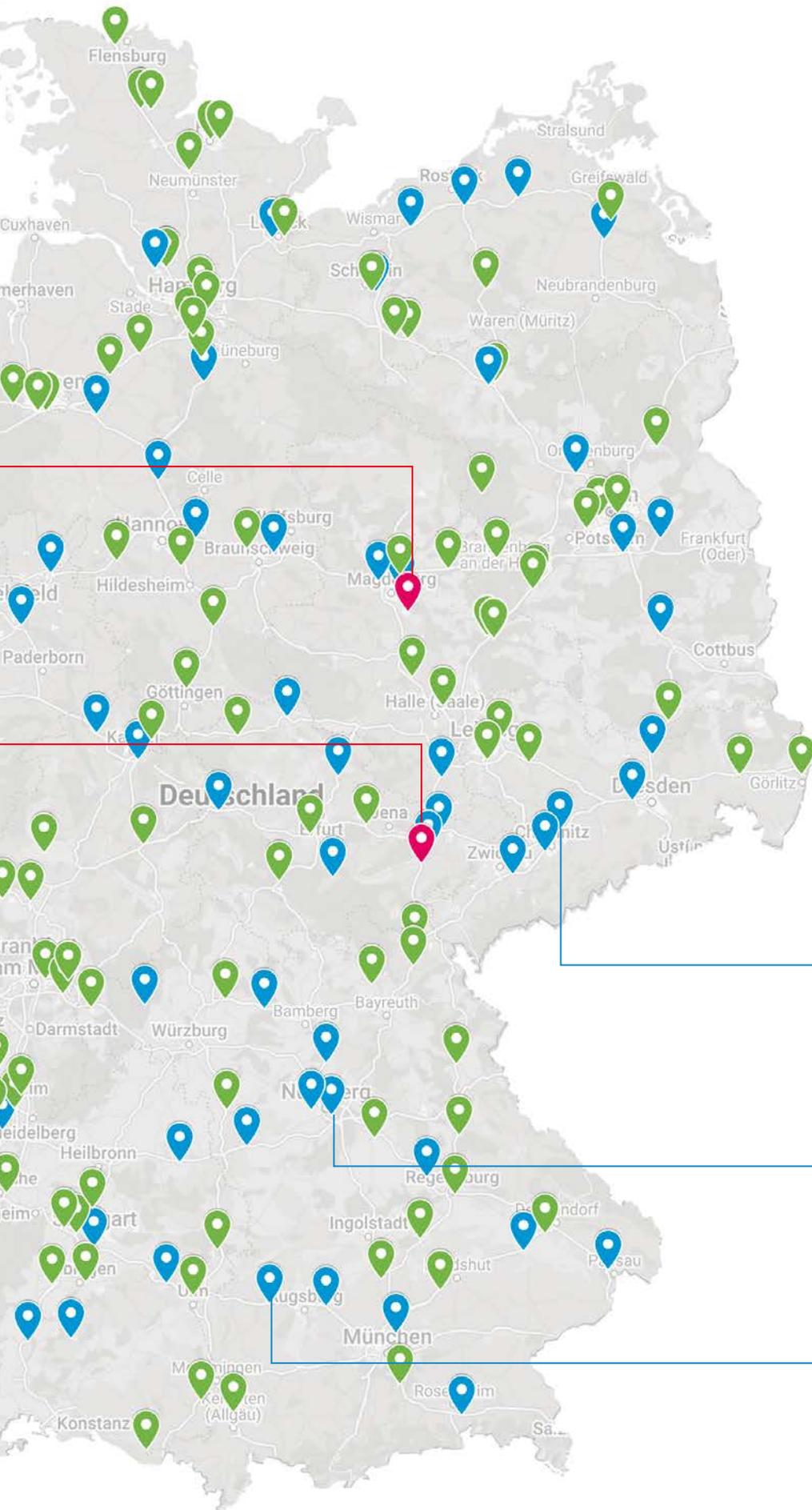


Allego

Alte Straße 56
79576 Weil am Rhein
Baden-Württemberg



* **Maximal erreichbare Punkte beim Check: 19.** 1 – 9 Punkte: durchgefallen; 9 – 13,75 Punkte: bestanden; 14 – 19 Punkte: exzellent. Getestet wurden folgende Kriterien: **Ladeleistung:** Es wurde überprüft, welche Ladeleistung pro Ladesäule angegeben wird. **Bezahloptionen:** App des Betreibers, Anschließen und Laden, Ladekarte, Kredit- oder Debitkarte, QR-Code. **Bedienbarkeit:** Ablesbarkeit des Displays, Display-Beleuchtung. **Barrierefreiheit:** Barrierefreier Stellplatz, Führung des Ladekabels, Anfahbarkeit der Ladesäule, Bedienbarkeit der Ladesäule, abgesenkte Bordsteine. **Verkehrssicherheit:** Fahrbahn und Gehbereich getrennt, Stellplatz-Markierung, flächendeckende Beleuchtung, ausgewiesene Gespann-Parkplätze. **Service & Familienfreundlichkeit:** Überdachung der Parkbuchten, gastronomisches Angebot, WC vorhanden, Mülleimer vorhanden, Spielplatz, Sitzgelegenheiten, WC barrierefrei.



Hat Deutschland Ladepower? Überall in der Republik haben wir Schnell-Ladestationen unter die Lupe genommen. Nach etwa einem halben Jahr Aktionszeitraum stehen nun die Ergebnisse fest.
Philipp Meier

Hat Deutschland Ladepower?“ Das ist das Motto der diesjährigen ACE-Clubinitiative. Immer noch sind viele Autofahrerinnen und Autofahrer verunsichert, ob die Schnellladeinfrastruktur in Deutschland ausreicht, um zügig große Strecken zurücklegen zu können. Bei diesem groß angelegten Check zwischen April und August haben die ehrenamtlich Engagierten des ACE – etwa 200 – zusammen mit den offiziellen regionalen ACE-Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern insgesamt 189 Schnell-Ladestationen bundesweit einem gründlichen Praxis-Check unterzogen.

TOP
18,5
 PUNKTE

EnBW

Sachsenstraße 9A
 09244 Lichtenau
 Sachsen

TOP
18,5
 PUNKTE

Audi

Münchener Straße/
 Bauernfeindstraße
 90471 Nürnberg
 Bayern

TOP
18,5
 PUNKTE

Sortimo

Am Innovationspark 2
 86441 Zusmarshausen
 Bayern



FOTOS: LUKAS FRONTZEK (2), ACE

Die gründlichen Checks werden durch die Ehrenamtlichen des ACE anhand einer Checkliste durchgeführt.

Die 19. ACE-Clubinitiative ist die erste, die nicht rein auf Verkehrssicherheit abzielt, sondern den Schwerpunkt auf die Elektro-Infrastruktur legt. Uns sind die Ängste vieler unserer Mitglieder vor zu geringer Reichweite beim Fahren mit E-Autos oder dem plötzlichen Stehenbleiben mit leerem Akku bewusst. Mit der Clubinitiative wollen wir Antworten finden, ob es möglich ist, innerhalb Deutschlands grö-

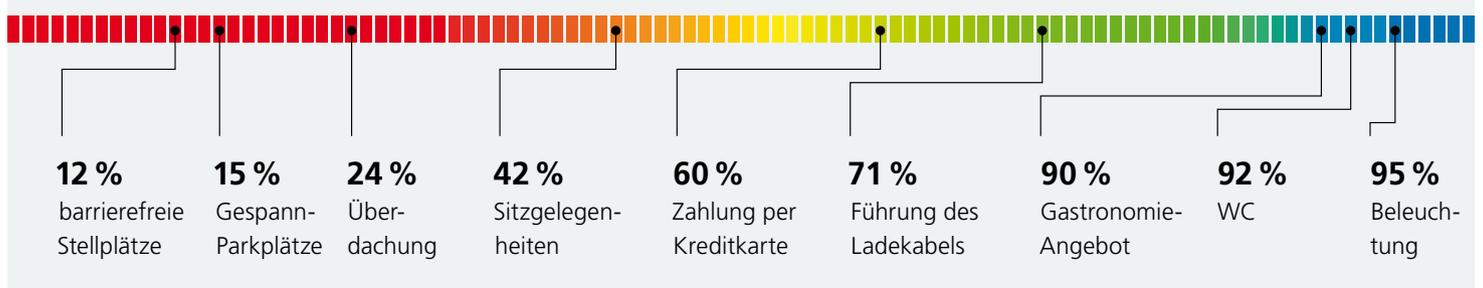
ßere Strecken zurückzulegen, ohne dass einem die Reichweitenangst im Nacken sitzen muss. **Das kleine Fazit vorweg: Die Ladesäulen sind besser als ihr Ruf** – nur drei Anlagen sind bundesweit durchgefallen.

Lademöglichkeiten an neuralgisch wichtigen Punkten

Die für den Check relevanten Schnell-La-

destationen, auch Ladehubs genannt, hatten wir so ausgesucht, dass sie allesamt in unmittelbarer Nähe von Autobahnen und autobahnähnlichen Bundesstraßen liegen. Fokussiert wurden hier vor allem wichtige Verkehrsknotenpunkte und viel befahrene Strecken, die für die Verbindungen Ost-West oder Nord-Süd und von Metropole zu Metropole relevant sind. Ein weiteres wichtiges Kriterium für die

Von den 189 bundesweit getesteten Schnell-Ladestationen haben ...



engere Auswahl für den großen Check: die Schnell-Ladestationen müssen mindestens über zwei Ladesäulen mit je zwei Lademöglichkeiten verfügen. Übersetzt heißt das: Mindestens vier Autos sollten gleichzeitig laden können.

Gründlichkeit statt Schnell-Check

Ein Expertenteam entwickelte einen umfangreichen Prüfbogen. So ausgerüstet

Die getesteten 189 Schnell-Ladestationen verfügen über folgende Ladeleistung:

 **202** Ladepunkte mit 50 – 149 kW

 **392** Ladepunkte mit 150–299 kW

 **1.143** Ladepunkte \geq 300 kW

konnten schließlich die Ladestationen mit ihren insgesamt 1.737 einzelnen Ladepunkten gründlich gecheckt werden. Im Fokus standen hierbei die Bereiche Ladeleistung, Bezahloptionen, Bedienbarkeit, Barrierefreiheit, Verkehrssicherheit sowie Service & Familienfreundlichkeit. Die letzten drei Punkte haben neben den technisch-funktionalen Prüfkriterien aus Sicht des ACE auch eine besondere Relevanz. Denn neben der Funktionalität zählt natürlich vor allem auch der Erholungsfaktor: Je mehr Möglichkeiten für eine gute, ausgedehnte Pause vorhanden sind, desto angenehmer die Ladepause.



Nach jedem Check wird eine Bilanz gezogen und die Schnell-Ladestation bewertet. Die Besten bekommen eine ACE-Urkunde.

Eine kleine Erholung für alle Fahrzeuginsassen gibt es dann dadurch quasi oben drauf. Und bei Langstrecken sind Pausen nach einer anstrengenden Fahrt unerlässlich. In Summe konnten maximal 19

Punkte vergeben werden: Ein „Exzellent“ wurde bei 14 bis 19, ein „Bestanden“ bei neun bis 13,75 und ein „Nicht-Bestanden“ bei weniger als neun erreichten Punkten ausgestellt.



ACE-TREFF E-MOBILITÄT: ELEKTRISCH VERBUNDEN – TREFFPUNKTE BUNDESWEIT

Sind Sie neugierig auf die E-Mobilität oder sind Sie noch am Überlegen, ob ein Elektroauto etwas für Sie ist? Besuchen Sie eine unserer Veranstaltungen zur E-Mobilität in Ihrer Nähe.

06847 Dessau
10. Oktober 2024

16303 Schwedt (Oder)
15. Oktober 2024

04177 Leipzig
17. Oktober 2024

19051 Schwerin
22. Oktober 2024

07745 Jena
24. Oktober 2024

79232 March
24. Oktober 2024

72074 Tübingen
26. Oktober 2024

89134 Blaustein
28. Oktober 2024

39116 Magdeburg
29. Oktober 2024

**74196 Neuenstadt
am Kocher**
29. Oktober 2024

Alle Infos auf
[www.ace.de/
ace-treff](http://www.ace.de/ace-treff)



Deutschlands Schnell-Ladeparks sind zu ...



63 %
service- und familienfreundlich



68 %
verkehrssicher



48 %
barrierefrei
(mind. 1 Stellplatz)



92 %
leicht auffindbar

Die schlechtesten Anlagen im Test

Nur drei Schnell-Ladestationen konnten keines der Prüfkriterien zu unserer Zufriedenheit erfüllen und sind deshalb bei unserem Ladecheck durchgefallen. Schlusslicht ist hier die von EnBW betriebene Schnell-Ladestation in Schönebeck in Sachsen-Anhalt. Für diese Anlage konnten die Ehrenamtlichen in der Kategorie „Service & Familienfreundlichkeit“ nicht einen einzigen Punkt vergeben, es sind dort schlichtweg weder Erholungs- noch Spielmöglichkeiten vorhanden. Zudem gab es dort keinen barrierefreien Stellplatz zum Laden. Ähnliches Bild bei der Ladestation Q1 im thüringischen Triptis: Barrierefreiheit? Fehlanzeige! Ebenso fehlen ein barrierefreies WC, ein Spielplatz oder wenigstens eine Sitzgelegenheit. Aber auch die im baden-würt-

tembergischen Weil am Rhein von Allego betriebene Anlage fiel durch den Test: Die Familienfreundlichkeit kommt zu kurz, es fehlen Stellplatzmarkierungen, es gibt auch keine Gespannparkplätze oder eine sichtbare Trennung von Fahrbahn und Gehbereich. Hier muss sich dringend etwas ändern.

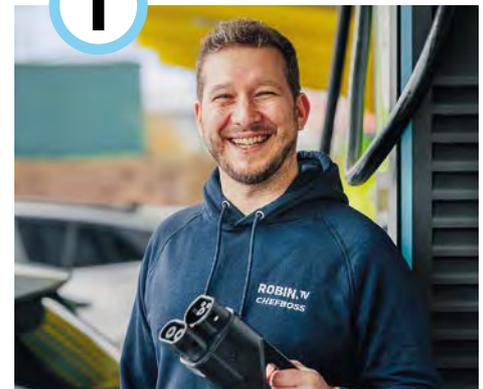
Die besten Anlagen im Test

Positive Ergebnisse kennzeichnen diesen Schnell-Ladecheck. 116 der Anlagen erhalten ein „Bestanden“, 70 Anlagen erhalten sogar ein „Exzellent“ mit Urkunde von unseren ehrenamtlichen Testern. Die Spitzenreiter sind der im sächsischen Lichtenau von EnBW betriebene Ladepark, der Audi-Ladepark in Nürnberg sowie die Schnell-Ladestation Sortimo in Zusmarshausen in der Nähe von Augsburg. Hier passt einfach so gut wie alles. Barrierefreie, markierte Parkplätze mit genug Abstand zum Türenöffnen sowie Ein- und Aussteigen, einem geschützten Unterstand bei schlechtem Wetter, Spielmöglichkeiten für die Kinder, einem barrierefreien WC oder einem kleinen kulinarischen Angebot, wie etwa einem Mini-Supermarkt mit Food-Automaten in Lichtenau. Und natürlich ausreichend Beleuchtung am Abend. Alle drei sind Musterbeispiele, wie komfortabel und kurzweilig Schnellladen überall angeboten werden könnte.

Fazit

Trotz insgesamt guten Abschneidens gibt es oft noch kleineren Verbesserungsbedarf. Der liegt meist weniger im technisch-funktionalen Bereich, sondern oft in den Bereichen Verkehrssicherheit, Familienfreundlichkeit und vor allem auch bei der Barrierefreiheit. Wie so etwas

gar nicht aussehen sollte, zeigen die drei schlechtesten Anlagen im Check. Dennoch haben die Betreiber die Zeichen der Zeit erkannt und sind auf einem guten Weg, wie auch die drei Testsieger zeigen. Auch ACE-Vorsitzender Stefan Heimlich sieht die Entwicklung positiv: „Wir freuen uns, dass die Ladestationen in unserem Test so gut abgeschnitten haben. Eine Zukunft ohne E-Autos wird es nicht geben und dafür braucht es auch entsprechende Ladesäulen. Jeder, der schon einmal mit einem E-Auto unterwegs war, weiß, dass es vor allem auf das Drumherum ankommt. Nur wenn das Angebot stimmt, kann der Lade-Stopp auch gleichzeitig zu einer erholsamen Pause werden.“ Und Schirmherr und Youtuber Robin Schmid resümiert: „Ja, Deutschland hat Ladepower!“



ERGEBNISSE IM DETAIL

Auf den Seiten der ACE-Clubinitiative finden Sie alle Informationen zum großen Check. Auch aufgeteilt nach Bundesländern.

Schirmherr und Youtuber Robin Schmid fasst zudem das Wichtigste in einem kurzen Youtube-Beitrag zusammen.

www.ace-clubinitiative.de



» HOCHSPANNEND, NICHT NUR FÜR E-AUTOS UND A-PROMIS.«



**MIT BEITRAGSFREIEM
FAHRERSCHUTZ
EXKLUSIV FÜR ACE
MITGLIEDER**

VHV AUTOVERSICHERUNG: TOP-LEISTUNGEN ZU TOP-BEITRÄGEN

Mit der VHV Autoversicherung sichern Sie sich Top-Leistungen wie z. B. Neupreis- und Kaufpreisschädigung bis zu 36 Monaten, Schutz vor Tierbiss- und Kurzschlussfolgeschäden und die All-Risk-Deckung für Elektro- und Hybridfahrzeuge zu sehr günstigen Konditionen. Und das Beste: alle ACE Mitglieder profitieren exklusiv mit Abschluss einer VHV Autoversicherung sofort und beitragsfrei von dem Fahrerschutz der VHV. Infos unter **ACE-Info-Service T 0711.530 33 66 77** oder **ace.de/kfz-versicherung**

VHV 
VERSICHERUNGEN

IN KOOPERATION MIT

ACE
UND WEITER GEHT'S

EINFACH SPAREN. EXKLUSIV FÜR MITGLIEDER.

Neben Leistungen wie Unfall- und Pannenhilfe, Mietwagen und attraktiven Clubleistungen bietet der ACE seinen Mitgliedern interessante Zusatzangebote – zum Beispiel rund um Kfz-Versicherungen bei unserem Kooperationspartner VHV.



Versicherungen rund ums Auto

Die Voll- oder Teilkaskoversicherung deckt Schäden am eigenen Fahrzeug ab und ist keine Pflicht. Dagegen ist in Deutschland die Kfz-Haftpflichtversicherung für jeden Fahrzeughalter gesetzlich vorgeschrieben. Wenn Sie bei einem Unfall keine Schuld trifft, werden die entstandenen Kosten von der Kfz-Haftpflichtversicherung des Unfallverursachers übernommen. Dazu gehört beispielsweise die Zahlung Ihres Verdienstausfalls, Schmerzensgeld, Witwen- oder Waisenrente oder die Finanzierung von Umbau- und Reha-Maßnahmen. Sie als Fahrer, ob im Auto oder auf dem Motorrad, sind jedoch nicht über Ihre eigene Kfz-Haftpflichtversicherung versichert.

Sinnvoller Zusatz: der Fahrerschutz

Empfehlenswert ist daher der Fahrerschutz, der als Zusatzleistung in vielen Kfz-Versicherungen optional hinzugebucht werden kann. Er bietet dem Fahrer finanzielle Unterstützung bei selbstverschuldeten Unfällen oder falls ein Unfallverursacher nicht ausfindig gemacht werden kann. Der Fahrer kann sich so gegen das Kostenrisiko durch Reha-Maßnahmen, medizinische Behandlungen oder sogar Invalidität nach einem Verkehrsunfall absichern.

Exklusiver Vorteil für ACE-Mitglieder: In der Kfz-Versicherung der VHV ist der Fahrerschutz ohne Zusatzkosten inbegriffen. Weitere Informationen und Vorteile: www.ace.de/kfz-versicherung



FOTOS: PEOPLEIMAGES.COM - STOCK.ADOBE.COM, GEORGIJEVIC

**Blieben Sie mit den ACE-News
bestens informiert**



Jetzt für unsere Newsletter anmelden
und keine Highlights verpassen!
www.ace.de/newsletter



EIN FAST PERFEKTER TAG ...



TARIF-UPGRADE ACE COMFORT+ MIT SCHLÜSSELDIENST IM NOTFALL

ACE HomeAssist-Schutzbrief: Unser Rundum-sorglos-Paket für Ihre Wohnung oder Ihr Haus.

- _ Fachgerechtes Öffnen der Wohnungstür bei Schlüsselverlust bis 500 €
- _ ACE Beihilfe für ein neues Türschloss bis 100 €
- _ und vieles Weitere mehr

Persönlich informieren beim 24/7 ACE-Info-Service: 0711 530 33 66 77
oder direkt Tarif upgraden: www.ace.de/tarifwechsel

Die dargestellten ACE HomeAssist-Leistungen gelten erst mit Beginn der neuen Leistungs- und Beitragsordnung zum 01.01.2025



CLUB-KONTAKTE

Der ACE bietet weit mehr als nur Pannenhilfe. Im Ehrenamt kann sich jedes Mitglied für die Verkehrssicherheit engagieren.



ACE-Mitglieder sind ehrenamtlich in den ACE-Kreisen engagiert. Sie kümmern sich um kommunale Verkehrspolitik und sorgen für eine höhere Verkehrssicherheit.

www.ace.de/ehrenamt



Ansprechpartner: Die Mitglieder der ACE-Kreisvorstände haben stets ein offenes Ohr für die Mitglieder und nehmen Anregungen auf.

www.ace.de/kreisclubs



Vertrauensanwälte: Die vom ACE ausgesuchten Fachanwälte sind versiert in allen Fragen des Verkehrsrechts. Mitglieder haben Anspruch auf eine kostenlose Erstauskunft.

www.ace.de/vertrauensanwaelte



ACE-Info-Service: Bei Fragen zu Ihrer Mitgliedschaft, Reiserouten und Zusatzleistungen, rund um die Uhr.

Tel.: +49 711 530 33 66 77

E-Mail: info@ace.de



FOTOS: ACE/LUKAS FRONTZEK, BMW

FIT FÜRS PEDELEC

Sicher auf dem Zweirad. Die wichtigsten Tipps für vor und während der Fahrt.

Marcel Mühlich
ist ACE-Experte
für Fahrrad- und
Pedelec-Sicherheit.



Vor jeder Fahrt den 5B-Check

durchführen: Bremsen, Bereifung, Beleuchtung, Batterie, Befestigungen:

Ist beim Ziehen der Bremsgriffe noch mindestens ein Zentimeter Luft zwischen Hebeln und Lenker? Funktioniert die Beleuchtung und ist sie, falls akkubetrieben, geladen? Haben die Reifen den richtigen Luftdruck? Auf losem Untergrund mit weniger Luft fahren, auf Asphalt mit mehr. Ist der Fahr-Akku geladen, richtig eingerastet und der Schlüssel abgezogen? Sind alle Schnellspanner richtig befestigt?

Während der Fahrt: Die Stärke der Motor-Unterstützung situativ anpassen: In engen Kurven und beim Wenden den „Turbo“ raus, da dies sonst zu einem Sturz führen kann, sobald der Motor voll loslegt. Bei Kettenschaltungen während des Schaltens keine Kraft übertragen, sondern kurz etwas langsamer weitertreten. Das schont das Material. Eine hohe Trittfrequenz wählen; 80 bis 90 Umdrehungen pro Minute verlängern die Reichweite und das Kettenblatt verschleißt weniger.

Die Gefahrenbremsung muss im Notfall sitzen: Beim Bremsen grundsätzlich das Körpergewicht nach hinten verlagern. Die Bremskraftverteilung zwischen Vorder- und Hinterrad so lange üben, bis das Hinterrad weder hochkommt noch blockiert. Wer gut bremsen kann, steht aus 15 km/h nach ein bis zwei Metern. Achtung: Im Realverkehr verlängert die Reaktionszeit den Anhalteweg erheblich!

Schonend laden heißt im Alltag, die Batterie nur zu etwa 80 Prozent zu laden – dabei hilft ein Timer. Niemals leere Akkus lange liegen lassen. Besser: halb voll lagern.



Sicher auf dem Pedelec

Die Sicherheitstipps
im Kurzvideo.

www.ace.de/youtube/shorts



SOCIAL MEDIA



LinkedIn

Auf dem Messegelände in Stuttgart haben wir ein Fahrsicherheitstraining für die Feuerwehr Stuttgart durchgeführt. Die Crew konnte mit ihren eigenen Fahrzeugen simulierte Situationen im Straßenverkehr meistern.



WILDCAMPEN IN EUROPA: WO IST WAS ERLAUBT?



facebook

Campen in der wilden Natur hat einen besonderen Reiz. Allerdings ist das oftmals nur an ausgewiesenen Orten erlaubt. Wildcampen ist zum Beispiel in Albanien, Estland, Lettland, Litauen, Finnland und Rumänien erlaubt. 🇫🇷 Hier müssen regionale Bestimmungen und Hinweisschilder vor Ort beachtet werden.



Die Horrorvision jedes Autofahrers: Das Auto steht nicht mehr auf dem Platz, an dem es zurückgelassen wurde. In diesem Fall solltet ihr folgende Schritte unternehmen: 🇫🇷 Polizei kontaktieren. 🇫🇷 Kaskoversicherung informieren. 🇫🇷 Nach der Meldung an die Versicherung das Fahrzeug beim Straßenverkehrsamt abmelden. Um weitere Kosten zu vermeiden, ist dies spätestens 14 Tage nach Diebstahl sinnvoll.



Während die Verkehrswende bei den Großen ins Stocken gerät, tut sich einiges bei den Kleinsten. Doch der Weg von einer auto- zur kindergerechten Mobilität ist steinig, und das liegt nicht allein am Elterntaxi. Wie die Mobilität künftig trotz aller Stolpersteine kindgerecht gestaltet werden kann und wie die Verkehrswende bereits im Kinderzimmer Einzug hält, klären wir mit Philipp Walter und Lena Stöcker von dem Start-up „Spielwende“.



ACE GEBRAUCHTWAGEN-CHECK
Opel Astra K 2015-2022

In dieser Folge des ACE Gebrauchtwagen-Checks präsentieren wir einen 2019er Opel Astra Sportstourer der Generation K mit der idealen Langstrecken-Kombi- und Automatik.



IN KONTAKT BLEIBEN. UNTERWEGS UND ZU HAUSE. VIA SOCIAL MEDIA.



www.ace.de/socialmedia





HERBSTLICHES WATTENMEER

Friesennerz und Gummistiefel, das sind die gängigen Modeaccessoires am Wattenmeer im Herbst. Jeder Schritt durch den Schlick ist ein Kampf, doch auf den Gesichtern der Strandläufer liegt ein zufriedener Ausdruck. Wo liegt der Reiz, an ein Meer zu fahren, das die Hälfte der Zeit gar nicht da ist?

Wer Wind und Wetter zu schätzen weiß, ist an der schleswig-holsteinischen Nordseeküste richtig. Das Wattenmeer ist nicht nur im Sommer eine Reise wert. *Marc Roger Reichel*

Die Strandkörbe in **Friedrichskoog-Spitze** sind gen Sonnenuntergang ausgerichtet. Bunte Lenkdrachen flattern im Wind. Ständig wandeln sich Wolkenformationen. Hinter dem noch fest erschein-

nenden Meeresboden glitzert bereits die aufkommende Flut.

Im Gegensatz zu den belebten Orten an den Deichen Ostfrieslands herrscht weiter nördlich eine ruhigere Stimmung. Schafe weiden auf den Deichen und stampfen gleichzeitig die aufgeschichteten Wälle immer wieder fest. Im Windschatten der Deiche



FOTOS: MARC ROGER REICHEL

Beliebtes Ausflugsziel: Vom Westerhever Leuchtturm aus lassen sich weite Teile des Wattenmeers überblicken.

lässt sich auf den oft verkehrsberuhigten Wegen prima Radfahren. Mit etwas Glück bekommen Besucher eine der scheuen Robben zu Gesicht. Alternativ bietet sich die Aufzuchtstation am Ortsrand von Friedrichskoog an, inklusive mehrmals täglicher Fütterung.

Selbst ein paar Kilometer landeinwärts ist diese Weite zu verspüren, die den norddeutschen Küstenregionen so eigen ist. Die wenigen Bäume neigen sich im Wind, der verbliebene Sanddorn sorgt für orangene Farbtupfer. Auf den Feldern reifen Kohl und Kürbisse, die zur Erntezeit ab Hof verkauft werden. Am Feldrain warten die Zuckerrüben auf den Abtransport zur Fabrik.

Touristischer geht es in **Büsum** zu. Der alte Hafen eignet sich gut zum Promenieren, in der Stadt reihen sich neben den üblichen Konsumtempeln auch die Souvenirläden aneinander. Das Aquarium am Hafen

bietet einen spannenden Blick in die Welt unter dem Wasserspiegel.

Empfehlenswert ist auch ein Ausflug zum Deichbaumuseum am Stadtrand. Ganz open air wird dort gezeigt, wie früher Deiche gebaut wurden und warum sie immer höher wurden.

Fast in Sichtweite befindet sich der alte Hafenort **Tönning**. Früher Startpunkt



Friesischer Snack: Am Büsumer Hafen gibt es frische Krabben auf die Hand.



Weites Watt: Strandläuferin bei Friedrichskoog (o.). Leuchtturm am Fährhafen von Nordstrand.

für Handelsschiffe nach Australien, zieht heute das Nationalpark-Zentrum Multi-mar die Besucher an. Anschaulich werden Fragen rund ums Watt beantwortet, anschließend warten im schmucken Stadtkern die leckersten Fischbrötchen.

Die Legenden der Küste erzählen von Ereignissen, als das Meer unvermittelt kam. Die in die Geschichte eingegangenen verheerenden Sturmfluten sind ebenso präsent wie die untergegangene Stadt Rungholt, das Atlantis der Nordsee.

Einen Blick in die Geschichte ermöglicht das Nordfriesland-Museum in **Husum**. Paradestück der Dauerausstellung sind Fundstücke des vor über 650 Jahren versunkenen Ortes. Mittlerweile konnten sowohl Schmuck und Waffen als auch Alltagsgegenstände geborgen werden, dank plastischer Rekonstruktion wird dem Rungholter sogar ein Gesicht gegeben.

Die Küste befindet sich im steten Wandel, Inseln werden ins Meer gezogen oder aber an das Festland angebunden – so wie die einstige Insel **Nordstrand**, die erst seit 1987 fest mit dem Festland verbunden ist. Alle zwölf Stunden und 25 Minuten wechseln die Gezeiten von Flut zu Ebbe und wieder zu Flut.

Der Nationalpark Wattenmeer gehört zum UNESCO-Weltnaturerbe. Über 2.000 Tierarten haben sich auf die besonderen Lebensbedingungen eingestellt. Das Watt kann



Weitere Reise-Tipps

Mehr Inspirationen für den nächsten Urlaub und attraktive Angebote finden Sie im ACE-Reisebüro unter www.ace-reisen.de.

entdeckt werden, am besten sachkundig geführt. Vorsicht ist angebracht. Vor allem Besucher aus dem Binnenland unterschätzen oft die Tücken der plötzlich einsetzenden Flut.

ten Festlandszipfel Deutschlands. Ein simpler Zaun kennzeichnet die Grenze zu Dänemark. In der Ferne ist Sylt zu sehen. Ganz in der Nähe ist das Emil-Nolde-Haus in **Seebüll** ganz der Kunst des gleichna-

bei Akne und noch mindestens 1.000 weiteren Gebrechen heilsam ist. Wegen der Weite, die so in kaum einem anderen Landesteil Deutschlands zu verspüren ist. Oder wegen der vom Wind geröteten Ge-



Windkraft: alte Mühle in Süderhafen auf Nordstrand.



Maritimes Flair inklusive: Hafen von Husum.

So karg das Land auch erscheinen mag, so genießerisch sind seine Bewohner. Jedes Stückchen Torte zum Kaffee erweist sich als doppelstöckige Kalorienbombe. Immerhin wurde auf Nordstrand der Pharisäer erfunden, bei dem der mit Rum versetzte Kaffee unscheinbar unter einem Sahnehäubchen versteckt ist. Der Grund: Die Norddeutschen wollten sich vom Pfaffen nicht den Alkohol verbieten lassen.

Wo Wasser ist, bleibt zudem der Fisch nicht lange fern. Das Fischbrötchen, vorzugsweise mit Hering, Matjes oder Krabben belegt, ist der lokale Schnellimbiss auf die Faust.

Der **Rickelsbüller Koog** markiert den nordwestlich-

migen Malers gewidmet. Sehenswert hier ist auch der kunstvoll angelegte Garten.

Warum also zieht es die Menschen hierhin? Wegen der Luft, die durch den hohen Salzgehalt bei Atemwegserkrankungen,

sichter – auch, wenn die Kapuze tief ins Gesicht gezogen ist. Jeder findet seinen Grund. Für die Bewohner ist klar: Wer diesem Wetter standhält, der trotzt auch dem Leben.

Wollige Rasenmäher: Schafe am Hauke-Haien-Koog.



Seehundstation: Täglich geöffnet, öffentliche Fütterungen. An der Seeschleuse 4, 25718 Friedrichskoog; www.seehundstation-friedrichskoog.de

Nordfrieslandmuseum Nissenhaus: Friesische Geschichte, Deichbau und die Wiederentdeckung der versunkenen Stadt Rungholt. Herzog-Adolf-Straße 25, 25813 Husum; www.museumsverbund-nordfriesland.de

Nationalpark-Zentrum Multimar: Täglich geöffnet, umfassende Infos zum Watt und seinen Bewohnern. Dithmarscher Str. 6a, 25832 Tönning; www.multimar-wattforum.de

Infos, Unterkünfte und Tipps: www.nordseetourismus.de

DAS KLAPPT!



FOTOS: TOURSTIK GMBH SÜDLICHES OSTERFRIESLAND – MAXIMILIAN SEMSCH, BERND F. MEIER

Auf den 173 Kilometern der Deutschen Fehnroute geht es mit dem Fahrrad durch das flache Land an Ems, Leda und Jümme. Zu sehen gibt es Klappbrücken, Kanäle und eine besondere Fähre. *Bernd F. Meier*

Am Ufer der Jümme bei Leer liegt ein kleiner Kahn, eine Pünke. Obwohl sie keinen Motor hat, wird sie mittwochs bis sonntags als Fähre genutzt, bei Wind und Wetter. Wie über-

quert sie den Fluss? Mit der Hand ziehen zwei Männer den Fährkahn an Stahltrossen über die Jümme. Von Mai bis September gut viertausend Mal, oder noch mehr. Mit der harten Handarbeit stehen sie in



der Tradition von Generationen der Fährleute vor ihnen.

Denn die Jümme-Pünste schippert bereits seit 1562 über den strudelnden Strom. Stets mit der Hand gezogen, soll sie heutzutage als Wagenfähre in Nord-europa und in den USA einmalig sein. Seit 2002 steht sie unter Denkmalschutz.

Die Jümme-Pünste ist eine der Sehenswürdigkeiten an der 173 Kilometer langen Deutschen Fehnroute. Als Rundkurs verläuft die Strecke durch Ostfriesland, Emsland, Ammerland sowie das benachbarte Oldenburger Münsterland. Der Name Fehnroute erinnert an die Fehnkultur, die

das Bild dieser Gegend einzigartig macht mit kilometerlangen, schnurgeraden Kanälen und zahlreichen Klappbrücken.

Fehn bedeutet Moor, der Name kommt aus dem Holländischen und bezeichnet die Urbarmachung und Besiedlung ab dem 17. Jahrhundert. Als älteste Fehnkolonie gilt Papenburg. Stadtgründer Droste Dietrich von Velen lockte ab 1631 Kolonisten in das abgelegene Land. Sie zogen in mühevoller Handarbeit Entwässerungsgräben, legten das Moor trocken und stachen den Torf, der als Heizmaterial mit Holzkähnen über die Kanäle abtransportiert wurde.

Auf der Strecke sind Radtouristen in Tagesetappen von etwa 24 bis 42 Kilometer unterwegs. Mehr muss es nicht sein. Der Landstrich ist flach, aber der Wind von der nahen Nordsee bläst oft kräftig. Gerne aus der falschen Richtung – Gegenwind. Auch für E-Bikes ist die Route geeignet, da sich über 30 Ladestationen auf der Strecke befinden.

In Elisabethfehn zeigt das Moor- und Fehnmuseum etliche Großmaschinen für den Torfabbau. Nebenan in Ramsloh tuckern Touristen mit der kleinen Moorbahn „Seelter Foonkieker“ ins Westermoor, mit 5.000 Hektar Fläche eines der größten Hochmoore in Mitteleuropa. Während der Tour berichtet Lok- und Gästeführer Ludger Thedering vom Wachsen und Werden der Moore.

An der Fehnroute recken zwölf Windmühlen ihre Flügel in den Wind, die meisten sind heute Museen. Wer noch eine Windmühle in Aktion sehen will, der steuert Heye Steenblocks Mühle in Spetzerfehn an. Er hat den Beruf des Müllers bei seinem Vater

erlernt und ist seit 1991 Pächter der Mühle. Noch heute wird die Spetzerfehner Mühle bei Wind betrieben. Besuche sind nach Absprache möglich.



Seit über 400 Jahren wird diese Fähre mit Klemmhölzern per Hand gezogen. Maximal drei Autos pro Fahrt.



Mit der Moorbahn führt Ludger Thedering durchs Hochmoor.



Informationen: Deutsche Fehnroute,
Ledastr. 10, 26789 Leer, 0491/91 96 96 40
info@deutsche-fehnroute.de
www.deutsche-fehnroute.de

Parkplatz ist kostenlos bei Buchung bis 30.11.

Island & Schottland mit Costa Favolosa

Route: Hamburg-Seyðisfjörður-Akureyri-Ísafjörður-Grundarfjörður-Reykjavik-Kirkwall-Hamburg.

01 29.05. – 10.06.2025 13 Tage ab 1.479 €

Island & Schottland mit Costa Favolosa

Route: Hamburg-Lerwick-Reykjavik-Grundarfjörður-Akureyri-Seyðisfjörður-Hamburg.

02 31.07. – 12.08.2025 13 Tage ab 1.579 €

Norwegens Fjorde mit Costa Diadema

Route: Kiel-Kopenhagen-Hellesylt-Geiranger (Reise 6 Flam)-Bergen-Stavanger-Kiel.

03 06.06. – 13.06.2025 8 Tage ab 799 €

04 04.07. – 11.07.2025 8 Tage ab 889 €

05 01.08. – 08.08.2025 8 Tage ab 899 €

06 05.09. – 12.09.2025 8 Tage ab 759 €

Westliches Mittelmeer + Mallorca mit Costa Pacifica

Route: Savona-La Seyne Sur Mer-Valencia-Palma-Olbia (Reise 9 Napoli)-Civitavecchia/Rom-Savona.

07 19.04. – 26.04.2025 8 Tage ab 749 €

08 07.06. – 14.06.2025 8 Tage ab 809 €

09 25.10. – 01.11.2025 8 Tage ab 649 €

Westliches Mittelmeer + Lissabon mit Costa Diadema

Route: Savona-Barcelona-Gibraltar-Lissabon-Cadiz-Malaga-Marseille-Savona.

10 28.09. – 08.10.2025 11 Tage ab 799 €

Kat.	2-Bettkabine	01	02	03	04	05
IN1	Innen Standard	1.479 €	1.579 €	799 €	889 €	899 €
IN2	Innen Komfort	1.579 €	1.679 €	849 €	949 €	969 €
ET1*	Außen Meerblick	1.939 €	2.039 €	999 €	1.099 €	1.119 €
BA1	Balkon Standard	2.249 €	2.349 €	1.269 €	1.329 €	1.349 €
BA2	Balkon Komfort	2.349 €	2.459 €	1.329 €	1.379 €	1.399 €
Geschenkt: Parkplatz Wert		169 €	169 €	129 €	129 €	129 €

Kat.	2-Bettkabine	06	07	08	09	10
IN1	Innen Standard	759 €	749 €	809 €	649 €	799 €
IN2	Innen Komfort	819 €	779 €	849 €	679 €	899 €
ET1*	Außen Meerblick	959 €	849 €	899 €	749 €	1.199 €
BA1	Balkon Standard	1.189 €	999 €	1.079 €	899 €	1.549 €
BA2	Balkon Komfort	1.239 €	1.029 €	1.129 €	929 €	1.649 €
Geschenkt: Parkplatz Wert		169 €	91 €	91 €	91 €	130 €

*teilweise Sichtbehinderung. Familien 3-/4 Bett-Kabinen Preis auf Anfrage. Einzelkabinenzuschlag 50 % (max. 3 Kabinen pro Termin).

Inklusivleistungen bei allen Reisen: 1x Pkw-Parkplatz (nach Verfügbarkeit) pro Kabine, Kreuzfahrt in der gebuchten Kabinenkategorie, Vollpension an Bord, Trinkgelder, freie Teilnahme an Bordveranstaltungen und Unterhaltungsprogrammen, Deutsch sprechender Gästeservice an Bord, Bordzeitung mit Tagesprogramm in deutscher Sprache. Durchführung der Reise in Zusammenarbeit mit Costa Kreuzfahrten, 20457 Hamburg.

Optional zubuchbar: Getränkepaket My Drinks 35 € pro Person.

Auf Wunsch Bahnreise: Den Wert des Parktickets verrechnen wir dann mit den Bahntickets.

Zwischenverkauf, Druckfehler, Preis- und Routenänderungen vorbehalten.


LESERFRAGE

BRAUCHT MEIN WOHNWAGEN WINTERREIFEN?

Tatsächlich gelten die Vorschriften zur Winterbereifung bzw. Ausrüstung (wie z. B. Schneeketten) nur für Kraftfahrzeuge und nicht für Anhänger. Somit sind für Wohnwagen in Deutschland keine Winterreifen vorgeschrieben. Trotzdem sind Winter- oder Ganzjahresreifen bei winterlichen Verhältnissen auf dem Wohnwagen empfehlenswert. Das Gespann hat so einen kürzeren Bremsweg und ist fahrstabiler. *mm*

KROATIEN PLANT NEUE MAUT

Kroatien will 2025 die digitale Maut einführen.

Reisende brauchen dann eine E-Vignette oder eine elektronische Mautbox, um die Mautstrecken nutzen zu können. Bisher muss die Maut an Mautstellen bar oder mit Karte bezahlt werden. Ob die bisherige streckenabhängige Maut durch eine Pauschale wie etwa in der Schweiz ersetzt wird, ist noch unklar. Weitere Infos unter www.hac.hr/en. *fl*



FOTOS: MESSE DÜSSELDORF, CTILLMANN, IMAGO/PIXSELL, TSCHOVIKOV, LEONHARD NIEDERWIMMER

RESCHENPASS WIRD ZEITWEISE GESPERRT

Über zwei Jahre hinweg müssen sich Reisende auf dem Weg nach Süden auf massive Einschränkungen einstellen. Aufgrund von Bauarbeiten wird der Reschenpass von 8. Oktober bis 19. Dezember durchgehend gesperrt, auch für Fahrräder. Weitere Sperrphasen sind für 2025 und 2026 vorgesehen. Der Verkehr wird über die Schweiz umgeleitet via Engadiner Straße (B 184) und Martinsbrucker Straße (B 185). Fahrzeuge mit Anhänger über 6,5 Meter und Busse über 13 Meter dürfen die Ausweichroute nicht befahren. *mw/fl*



Tolle Ausblicke, sehenswerte Orte, rund 60 Burgen und Schlösser sowie jede Menge Radelspaß auf abwechslungsreichen Strecken: Das bietet der Radweg „Burgenstraße“, der quer durch Süddeutschland zwischen Mannheim und Bayreuth verläuft. Zahlreiche fahrradfreundliche Unterkünfte entlang der rund 800 Kilometer langen Route machen den Bummel von Burg zu Burg noch attraktiver. Eine Übersichtskarte ist kostenlos bestellbar bei der Geschäftsstelle der Burgenstraße (Telefon 07131/9735010, info@burgenstrasse.de). Auf www.burgenstrasse.de stehen zudem weitere Infos und GPS-Tracks zum kostenlosen Download bereit. *fl*



Ausgewählte ACE-Clubreisen 2025 mit ACE-Reisebegleitung und vielen bereits inkludierten Leistungen

Höhepunkte	Termine	Preise p.P.
WHITE PASS Bergbahn-Abenteuer Schweiz		
Halbpension im 4*-Hotel am Vierwaldstättersee, Ausflüge: RIGI-Bahn, Titlis-Gletscher, Engelberg-Express, Interlaken & Grundelwald, 5 Tage Tellpass	02.02.–08.02., 02.03.–08.03.	ab 998 €
Camping-Rundreise Schlösser der Loire		
Route: Amboise, Chenonceau, Villandry, Chinon, Chambord	12.05.–20.05.	ab 1.298 €
BIG FIVE Bergbahn-Abenteuer Schweiz		
Halbpension im 4*-Hotel am Vierwaldstättersee, Ausflüge: Cabrio-Luftseil-Bahn, Stanserhorn, RIGI-Bahn, Pilatus-Bahn, 5 Tage Tellpass	25.05.–31.05., 15.06.–21.06., 20.07.–26.07., 24.08.–30.08.	ab 1.138 €
Dampftraum-Abenteuer Schweiz		
Halbpension im 4*-Hotel am Vierwaldstättersee, Ausflüge: RIGI-Bahn, Furka Bahn, 2x Dampfschiffahrt, Briener Rothorn Bahn	20.09.–27.09.	ab 1.588 €
Camping-Rundreise Jakobsweg-Galizien-Portugal		
Route: Pamplona, Najera, Burgos, Leon, Santiago de Compostela, Porto, Fatima, Lissabon	23.05.–12.06.	ab 2.498 €
Camping-Rundreise Spanische Silberstraße		
Route: Cadiz, Sevilla, Merida, Guadalupe, Caceres, Salamanca, Leon	16.06.–30.06.	ab 1.798 €
Camping-Rundreise Portugal & Spanische Silberstraße		
Route: Santiago de Compostela, Porto, Fatima, Lissabon, Cadiz, Sevilla, Merida, Alcantara, Salamanca	03.10.–25.10.	ab 2.798 €
Bregenser Festspiele mit „Der Freischütz“		
Halbpension im Hotel in Feldkirch, Ausflüge: Bodensee, Schwarzenberg, Bregenz, Mainau, Bregenz Wald, Besichtigung Seebühne und die Oper am See: Der Freischütz	3*-Hotel Löwen 17.07.–21.07., 07.08.–11.08.	ab 798 €
	4*-Hotel Montfort 25.07.–29.07.	ab 868 €

Zwischenverkauf, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.

Weitere Clubreisen sowie Erholungsreisen buchbar über:
www.ace-reisen.de



ACE-REISEBÜRO

Schmidener Str. 227 | 70374 Stuttgart
Telefon: 0711 5303-678 | Fax: 0711 5303-119
E-Mail: reise@ace.de | www.ace-reisen.de



Katalog gratis bestellen



Schreiben oder mailen Sie uns. Ob Fragen, Lob oder Tadel, wir freuen uns auf Ihre Meinung.
ACE LENKRAD
70369 Stuttgart
leserbriefe@ace.de

Bitte immer mit Namen und Anschrift. Einsender erklären sich mit Kürzungen einverstanden.

Vor- und Nachteile

Zu Pro & Contra, Camping oder Hotel? Beide Seiten haben Vor- und Nachteile beim Urlauben. Als langjähriger Wohnwagen-Camper finde ich das am schönsten, um Urlaub zu machen. Meine eigenen Sachen mit dabei, freie Zeiteinteilung beim Frühstück, Mittag- und Abendessen, wo, wann, ob und was ich will, ist das Tolle daran. Beim Essen bin ich nicht auf das Hotelessen angewiesen, sondern kann im jeweiligen Urlaubsland frei die Spezialitäten des Landes wählen und genießen. Weiter habe ich die Erfahrung gemacht, dass die Kontaktfreudigkeit beim Camping am größten ist und sehr schnell geht. Dabei haben wir die meisten Bekanntschaften gemacht, die wir noch heute pflegen. Bei Hotelaufenthalten ist das nicht der Fall. Mit dem weitläufigen Gelände bin ich immer nah an der Natur. Auch die Kleidung spielt dabei eine große Rolle, weil ich nicht gezwungen bin, beim Essen eine bestimmte zu tragen.

Norbert Wallner, Salzweg

Nicht schick, aber wirksam

Zu „Der Fahrradhelm liegt im Trend“ Ich würde mich freuen, wenn die Warnweste auch im Trend wäre. Ob Motorradfahrer oder Radfahrer, Kolonnenfahren

ist modern geworden. Ob E-Bike oder nicht, auf gehts und los. Niemand denkt an seine eigene Erkennbarkeit. Alles muss schwarz oder grau sein. Durch Wälder und Auen in 10er-Gruppen. Ich bin überzeugt, hier wäre ein noch viel größeres Potenzial an Überlebenden. Es sieht nicht schick aus, ist aber äußerst wirksam.

Joachim Wuttig, Bad Salzungen

Aktion überfällig

Zu „Blinkmuffel“ Ihre Aktion sowie der Artikel über Blinkmuffel sind überfällig und daher sehr zu begrüßen. Allerdings fehlt ein wichtiger Aspekt: Das Blinken ist die einzige regelmäßige Aktion beim Führen eines Kfz, die ausschließlich dazu dient, andere Verkehrsteilnehmer zu informieren. Die zunehmende Unwilligkeit, sich mit dieser Handlung abzugeben, ist daher ein Zeichen für eine gesamtgesellschaftliche Entwicklung: Wir sind auf dem Weg in eine Ich-Gesellschaft, in der nur noch das eigene Interesse zählt – und wir sind leider schon weit fortgeschritten auf diesem Weg.

Karl Andreas Mehling, Friedberg

Danke für diesen Artikel, aber das Thema Blinken wird immer dramatischer. Ich stelle fest, dass Blinken nicht schick ist, verlernt wird und dies

nicht geahndet wird. Dabei ist das Blinken für alle Verkehrsteilnehmer*innen so wichtig. Abbiegen und Blinken – warum? Vom Parkplatz an der Straße anfahren – Blinken – muss das sein? Überholen auf der Autobahn – wozu den Blinker setzen? Da gibt es weitere bestimmt 10 Situationen, in denen das Blinken so wichtig ist. Gerade auch in der Stadt für Fußgänger*innen und Fahrradfahrer*innen. Die Einzigen, die in der Stadt das Blinken beherrschen, sind die Busfahrer*innen. Ich denke, wir könnten eine Kampagne „Richtiges Blinken – Blinken ist Leben retten“ gebrauchen.

Andreas Müller-Goldenstedt, Hamburg

Ich bin jedes Jahr ca. 60.000 km auf den Straßen der Republik unterwegs. Die wenigsten Probleme bereiten jene Menschen, welche beim Verlassen des Kreisverkehrs nicht blinken. Hier kommt es im besten Fall zu einer Verzögerung beim Einfahren. Die meisten unklaren und mitunter gefährlichen Situationen entstehen, wenn der Fahrtrichtungsanzeiger an Kreuzungen und beim Spurwechsel nicht betätigt wird. Durch das Nichtanzeigen der Absicht bringen diese Menschen Dritte grob fahrlässig in gefährliche Situationen. Bei Berufskraftfahrern ist dieses

Verhalten, entgegen Ihrer Erhebung, fast nicht erkennbar. Zweiradfahrer hingegen verwechseln leider zu oft Vorfahrt mit Unsterblichkeit.

Claudio Brunetti, Freigericht

Nach Ihren Zahlen würden ja 75,3 Prozent aller Pkw-Fahrenden ordnungsgemäß blinken. Das wäre ein enorm hoher Wert! Zumindest im westlichen Ruhrgebiet ist in etwa das umgekehrte Verhältnis zu beobachten. Geblinkt wird nirgends, weder auf BAB-Auffahrten, bei Spurwechseln oder generell beim Abbiegen. Wenn ständig auf dem Handy gedaddelt wird, ist es aber auch sehr schwierig, noch den Blinkerhebel zu betätigen.

Volker Kalweit, Duisburg

ACE LENKRAD-MARKT



URLAUB

Deutschland

BERLIN, Sachsenhof-hotel.de 030-2162074 ^(g)

Fränk. Schweiz, Urlaub zw. Burgen, Mühlen und Höhlen, Thermalb. Uvm. FeWo ab 40,00 € www.haus-wiesenttal.de 092021222 ^(g)

Bay. Wald Bauernhof mit Gasthaus, eigenes Hallenbad, Kegelbahnen (auch für Clubs), Ponyreiten frei, Hausprospekt, Ü/FR 47,50€, Kinderermäßigung, Hunde erlaubt. Tel.: 09963/756, www.gasthaus-dirscherl.de ^(g)

Türkei

Türkische Ägais, charmante Appartments im Künstlerhaus www.domizil-lina-art.de Telefon, whatsapp: 00905072247750 ^(p)

VERSCHIEDENES

Wir retten Ihre schönsten Erinnerungen!!! IHRE ALTEN FILME auf DVD P.F.Medien – Tel. 06222 66 44 22, 69168 Wiesloch, Eichelweg 6 (im REWE) Sonderrabatt für ACE-Kunden ^(g)

Braunschweig, Salzgitter, Goslar, Wolfsburg: <https://autoschilder1a.jimdofree.com> ^(g)

^(p) private Kleinanzeige ^(g) gewerbliche Kleinanzeige

**MIT EINER ANZEIGE
ERREICHEN SIE ÜBER 428.000 ACE LENKRAD-
LESER – AB NUR 19,- €.**

Auftragsannahme: www.ace.de/anzeigen

Termine der nächsten Ausgabe

Anzeigenschluss: 04.11.2024

Erscheinungstermin: 02.12.2024

Bei Fragen zu Anzeigenschaltungen

Telefon: 0711 53 03 40 11

Fax: 0711 53 03 40 18

E-Mail: anzeigen@ace-lenkrad.de

ACE-Verlag GmbH
Anzeigenabteilung
Schmidener Straße 227
70374 Stuttgart



FOTO: BERND THISEN/PICTURE ALLIANCE/DPA

MINI-KIRCHE AUF RÄDERN

Die Kirche kommt zu den Menschen – ein Beispiel aus Paderborn

Ein schlichter Anhänger Aufbau aus Holz und Wellblech mit der Aufschrift „Friedenskirche“: das ist die Tiny Church des Kolping Schulwerks in Paderborn. Die mobile Kirche ist gut acht Meter lang, 2,50 Meter breit und 3,75 Meter hoch. An der Tür hängt die „Peacebell“, eine Glocke, die vom Sänger Michael Patrick Kelly entworfen und aus Kriegsschrott gegossen wurde. Die Inneneinrichtung wurde bewusst schlicht gestaltet mit einem kreuzförmigen Fenster und einigen Hockern, die zu Ruhe und Besinnung einladen. Die LED-Farbbeleuchtung und Musik erzeugen die gewünschte Stimmung. Sogar eine Kerze kann entzündet werden – virtuell auf dem Bildschirm in der Tiny Church, vor Ort und aus der ganzen Welt (www.kolping-tinychurch.de). Das kleine Gotteshaus hat seinen festen Standort auf dem Kolping Gutshof in Großeneder und dient dort u. a. als Drehort für die „Virtuelle Kaffeepause“, ein Youtube-Format mit Gesprächen zu aktuellen oder zeitlosen Themen. Die Mini-Kirche kann jedoch auch geliehen werden, beispielsweise von Kindergärten und Schulen, aber auch als Ort der Stille und Einkehr bei Stadt- und Volksfesten. Mobile Tiny Churches gibt es seit 2014 auch im baden-württembergischen Ruppertshofen und – voraussichtlich ab Ende 2024 – in Frankfurt.

KONTAKT

ACE-INFO-SERVICE

Bei Fragen rund um Ihre Mitgliedschaft, Reiserouten und Zusatzleistungen, rund um die Uhr
T: +49 711 530 33 66 77
E-Mail: info@ace.de

ACE-REISEBÜRO

Mitgliederreisen und Katalogreisen, Buchung und Beratung 9 bis 18 Uhr oder rund um die Uhr unter
www.ace-reisen.de
T: +49 711 530 36 78
E-Mail: reise@ace.de



ACE-EURO-NOTRUF

Bei Panne oder Unfall rund um die Uhr
T: +49 711 530 34 35 36
E-Mail: notruf@ace.de

ACE-VERTRAUENSANWÄLTE

Kostenlose Erstauskunft für Club-Mitglieder
www.ace.de/vertrauensanwaelte/

ACE-Notfall-Rechtshilfe

Für juristische „erste Hilfe“ per Telefon rund um die Uhr
T: +49 711 530 33 88 33

IMPRESSUM

ACE LENKRAD ist das offizielle Mitteilungsblatt des ACE Auto Club Europa e.V. und erscheint alle zwei Monate jeweils am 1. des Monats. Für Mitglieder sind Preis und Zustellung der gedruckten Zeitschrift (oder wahlweise der E-Paper-Version) ohne besondere Gebühr im Beitrag enthalten. ISSN-Nr. 0943-3945, Postvertrieb E 2304. Hinweise zum Datenschutz auf <https://www.ace.de/datenschutz/>

ACE Auto Club Europa

Schmidener Str. 227,
 70374 Stuttgart
 E-Mail: info@ace.de,
 Internet: www.ace.de
 ACE-Info-Service
 07 11 530 33 66 77

Herausgeber:

ACE-Vorstand
 Stefan Heimlich,
 Karlheinz Stockfisch

Redaktion:

Sven Rudolph (Chefredakteur),
 Robin Georg Schmid (Chef vom Dienst), Heidi Fischer, Florian Ladenburger, Philipp Meier, Michèle Wrobel
 Leserservice: 07 11 53 03-0,
 Redaktionsfax: 07 11 53 03-210,
 E-Mail: redaktion@ace.de

Grafik:

Jochen Haller, Gabriele Bender,
 Katarina Falb, Rolf Seufferle

Fotografie:

Lukas Frontzek, Konstantin Tschovikov

Autoren dieser Ausgabe:

Bernd F. Meier, Haiko Tobias Prengel, Marc Roger Reichel, Uwe Schmidt-Kasperek
 © bei ACE Verlag GmbH

Nachdruck und Weiterverbreitung in allen Medien und Online-Diensten nur mit Genehmigung der Redaktion. Gezeichnete Artikel stimmen nicht immer mit der Meinung der Redaktion überein. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Illustrationen keine Gewähr.

Verlag und Vertrieb:

ACE Verlag GmbH
 Geschäftsführer:
 Karlheinz Stockfisch,
 E-Mail: verlag@ace.de

Anzeigen:

Dennis Schediwy (Anzeigenleiter),
 Fax: 07 11 53 03-40 18, E-Mail:
anzeigen@ace-lenkrad.de
 Mediadaten Nr. 61, gültig ab
 01.01.2024. Anzeigen und andere
 Werbeformen externer Anbieter stellen keine Empfehlung des ACE dar.

Druck: Stark Druck GmbH + Co.
 KG, Im Altgefäll 9, 75181
 Pforzheim, E-Mail: info@stark-gruppe.de
 Auflage IVW-geprüft





Mecklenburgische Seenplatte ★★★★★ Seehotel Fleesensee in Göhren-Lebbin 🚗🚶📶



**Ihr Hotel direkt
am Fleesensee!**

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ **Wellnessbereich** mit Hallenbad und Saunabereich
- ✓ Leihbademantel und Slipper
- ✓ **20 € Massagegutschein** pro Vollzahler
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ Landseite

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		2	3	5
01.10. - 20.12.24, 02.01. - 31.03.25, 01.10. - 20.12.25		189	269	439
01.04. - 30.09.25		259	389	629

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.

Einzelzimmerzuschlag: 30 €/Nacht **Kurtaxe:** ca. 2 € pro Person/Nacht

3 Tage • Halbpension ab € **189,-** p.P.

Ausflugspaket Mecklenburgische Seenplatte (zzgl. ab 89 € p.P.)

- ✓ 4-Seenfahrt zum Fleesensee ✓ 1x Eintritt ins Müritzzeum
- ✓ 1x Eintritt in den Tierpark+ Safari ✓ u. v. m.



Malchower See



Reise-Code:
sego



Beispiel Doppelzimmer Landseite

Lüneburger Heide ★★★★★ Heide Hotel Reinstorf 🚗🚶📶🐕



Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/4/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer
- ✓ 1 Tasse Kaffee oder Tee
- ✓ **Wellnessbereich** mit Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Sanarium und Ruheraum
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich				
		2	3	4	5	7
01.11. - 30.11.24		99	-	198	-	359
02.01. - 28.02.25, 01.11. - 30.11.25		111	169	222	279	-
01.10. - 31.10.24, 01.12. - 20.12.24		139	-	259	-	469
01.03. - 31.07.25, 01.12. - 20.12.25		149	222	295	369	-
01.08. - 31.10.25		169	249	329	399	-

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag.

Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht

3 Tage • Halbpension ab € **99,-** p.P.



Reise-Code:
here



Beispiel Doppelzimmer Komfort (gegen Aufpreis)

Beratung & Buchung unter 0261-29351996 Mo. – Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr

Online buchen auf [ReisenAKTUELL.COM](https://www.reisenaktuell.com)

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

VINOS

Schätze aus der Rioja zum halben Preis

ÜBER
50%
RABATT



VERSANDKOSTENFREI* BESTELLEN: vinos.de/ace



Bester Fachhändler
Spanien 2024



Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen



Top-Bewertungen
4,9/5 Sterne bei Trustpilot

**ZUM
PAKET**



*Gratisversand gilt beim Vinos-Erstkauf, ansonsten kommen 2,99 € Versand je Bestellung hinzu. Angebot enthält 6 Rotweine aus Spanien à 0,75l/Fl. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleich-/höherwertiger Wein beigefügt. Aktueller Paketinhalt unter vinos.de/ace. Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Es gelten unsere AGB. Grundpreis pro Liter: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, info@vinos.de. **Vorteilsnummer: 39165**